

# Templiner

## KURSTADT Journal

Auflage: 12.500 Exemplare

17. Jahrgang

750 Jahre **TEMPLIN** 1270 - 2020

**TEMPLIN** THERMALSOLEHEILBAD

UCKERMARK

*Wissen was los ist...  
...für Templiner und Gäste*

Ausgabe 180 | 16. Mai 2020

Kostenlose Verteilung an Haushalte in Templin und den Ortsteilen

## „Templin hält zusammen und hilft“



**Templin.** Abstand halten, aber dennoch zusammenhalten und für einander eintreten, das dürften die wichtigsten Gebote der Zeit sein. Auch wenn einige der Corona-Beschränkungen gelockert wurden, sind verschiedene Initiativen in der Stadt weiter aktiv, darunter „Templin hält zusammen“.

In diesen, für uns alle herausfordernden Zeiten stehen wir zusammen, um unsere wunder-

schöne Stadt lebenswert zu halten, hatten die Stadt Templin und die Tourismus-Marketing-Templin gemeinsam über die sozialen Netzwerke, Plakate und Flyer die Bürger aufgerufen. Zu den Vorzügen einer lebenswerten Stadt zählen, neben der tollen Natur und der guten Infrastruktur, ein funktionierendes Netz an Restaurants, Einzelhandel und sonstigem Gewerbe, so Ernst Volkhardt, Chef der TMT. Um

dies aufrecht zu erhalten, haben wir uns in der Initiative „Templin hält zusammen“ zusammengefunden. Wir wollen unseren Akteuren ein Gesicht geben und Reichweite schaffen, damit wir alle gemeinsam durch diese Situation kommen. Inzwischen gehören über 70 Geschäfte und Unternehmen zu der Initiative. Viele berichten von sehr positiven Erfahrungen.

Nutzen Sie unsere Dienstleister,

lassen Sie sich Essen liefern und bestellen und kaufen Sie Kleidung, Bücher und Spielzeug - vor Ort bei unseren Akteuren, appelliert Bürgermeister Detlef Tabbert.

Fast gleichzeitig ist die auf privater Basis entstandene Initiative „Templin hilft“ ins Leben gerufen worden. Dieser Zusammenschluss von ehrenamtlichen Helfern und lokalen Unternehmen, mit Unterstützung der Stadt

Templin, hat sich das Ziel gesetzt sowohl die Bürger als auch den ortsansässigen Einzelhandel in der Coronakrise zu unterstützen. Die Initiative bietet allen Bürgern der Stadt Templin einen kostenlosen Lieferservice sowohl für Produkte des täglichen Bedarfs, Lebensmittel, Hygieneartikel, aber auch für die kleinen Dinge des Bedarfs an.

**Informationen unter:**

[www.templin.de/zusammen](http://www.templin.de/zusammen)



# Offene Bühne Templin

## 2. Livestream-Konzert am 23.05.2020



Die Macher der Offenen Bühne Templin laden ein zum 2. Livestream-Konzert. Die gute Resonanz des ersten Streamingkonzerts, bei dem mehr als 50 Zuschauer durchgängig der dargebotenen Musik der 8 Künstler und Künstlergruppen lauschten und das Gehörte auch rege kommentierten lässt hoffen, dass dieses Konzept auch dieses Mal gut funktionieren wird. Seid dabei am 23.05.2020, wenn wir ab 20.00 Uhr bei Facebook erneut einen Livestream in die

Wohnzimmer oder Küchen der einzelnen Künstler schalten und diese uns mit ihrer Musik einen schönen Abend vor unseren heimischen Computern bereiten. Wenn Ihr dabei sein wollt, schreibt eine Mail an Maria Juch, [offenebuehne@mkc-templin.de](mailto:offenebuehne@mkc-templin.de) oder schreibt uns direkt bei Facebook an. Alles Weitere erklären wir Euch dann. Die, sich etablierte Spendenbox ist via Überweisung auf das MKC-Konto ebenso befüllbar und erreicht im Anschluss unser Multikulturelles

Centrum, welches momentan leider immer noch geschlossen hat und den ein oder anderen Euro gut gebrauchen kann.

**SPENDE JETZT:**

**IBAN DE84 1705 6060 3524 0020 71 - KONTO-INHABER: MKC TEMPLIN E.V.**

Der Stream kann kein Live Erlebnis ersetzen. Aber wir können alle ein klein wenig dazu beitragen, dass die Menschen schöne Musik hören und somit guter Dinge bleiben.

### KINO ON DEMAND - AKTUELLE FILMTIPPS



#### Sorry we missed you

Ein Film von Ken Loach, GB 2019

In der aktuellen Corona-Krise, werden soziale Unterschiede und vor allem soziale Ungerechtigkeiten deutlicher als je zuvor. Unseren Helden der Krise, den Kassiererinnen, Krankenschwestern und Polizisten wird kräftig aus dem Homeoffice applaudiert, in der Lohntüte macht sich das allerdings nicht bemerkbar. Altmeister Ken Loach schafft passend dazu erneut ein drastisches und eindringliches Bild über herrschende soziale Ungerechtigkeiten in der modernen westlichen Welt und regt uns damit zum Nachdenken an. Ricky lebt mit seiner Familie in Newcastle. Seit der Finanzkrise 2008 kämpfen sie mit Schulden und Gelegenheitsjobs. Dennoch träumen die beiden von ein bisschen Unabhängigkeit und einem eigenen Heim. Umso mehr lockt Ricky die Chance auf eine bessere Zukunft.

[www.kino-on-demand.com/movies/sorry-we-missed-you](http://www.kino-on-demand.com/movies/sorry-we-missed-you)



#### Invisible Sue - plötzlich unsichtbar

Ein Film von Markus Dietrich, D/LUX 2018

Auch Mädchen haben Superheldenkräften und das ist toll anzusehen! Sue ist zwölf und hochintelligent, aber auch Einzelgängerin, die in der Schule oft übersehen oder gehänselt wird. In ihrer Freizeit flüchtet sie sich in Superheldencomics. Als Sue sich eines Tages im Labor ihrer Mutter befindet, kommt es zu einer Explosion, niemand wird verletzt, doch Sue kommt mit einer geheimnisvollen Flüssigkeit in Kontakt und kann sich fortan unsichtbar machen. Die neue Superkraft ist zunächst ziemlich cool, erweist sich dann jedoch als richtig gefährlich, denn plötzlich sind eine Menge Leute hinter ihr und dem Serum her. Als dann noch ihre Mutter vor ihren Augen entführt wird, muss dringend ein Plan her. Gemeinsam mit Freunden macht sich Sue auf die Suche nach ihr.

[www.kino-on-demand.com/movies/invisible-sue-plotzlich-unsichtbar](http://www.kino-on-demand.com/movies/invisible-sue-plotzlich-unsichtbar)



#### Lara

Ein Film von Jan-Ole Gerster, D 2019

Für den diesjährigen deutschen Filmpreis war „Lara“ in der Kategorie bester Spielfilm nominiert. Zu Recht, denn die dichte stringente Erzählweise des Films überzeugt auf ganzer Strecke. Es ist Laras sechzigster Geburtstag, und eigentlich hätte sie allen Grund zur Freude, denn ihr Sohn Viktor gibt an diesem Abend das wichtigste Klavierkonzert seiner Karriere. Schließlich war sie es, die seinen musikalischen Werdegang entworfen und forciert hat. Doch Viktor ist schon seit Wochen nicht mehr erreichbar und nichts deutet darauf hin, dass Lara bei seiner Uraufführung willkommen ist. Kurzerhand kauft sie sämtliche Restkarten und verteilt sie an jeden, dem sie an diesem Tag begegnet.

Doch je mehr Lara um einen gelungenen Abend ringt, desto mehr geraten die Geschehnisse außer Kontrolle. [www.kino-on-demand.com/movies/lara](http://www.kino-on-demand.com/movies/lara)

### UM Kultur Digital Facebook Gruppe vernetzt Kulturangebote in der Krise



Seit Mitte März sind Kinos, Kulturhäuser und Theater in der Region nun schon zur Untätigkeit verdammt. Doch die Kreativen finden schnell neue Wege zum Publikum und der ist natürlich vor allem digital. Um die einzelnen Angebote noch sichtbarer zu machen, hat das Multikulturelle Centrum Templin e.V. vor Kurzem einen Facebook-Gruppe gegründet, wo Künstler und Kulturinitiativen aus der Region ihre Aktivitäten vorstellen. So werden diese einem weit größeren Publikum im Netz vorgestellt und die Kulturschaffenden erfahren auch schneller untereinander, was die Kollegen gerade machen. Außerdem ist das Multikulturelle Centrum zu diesen Aktivitäten im engen Kontakt mit der tmu und der Regional-Marke „Uckermark“. Auch das KalendariUM soll in digitaler Form produziert werden. Unter

diesem Dach könnte dann auch UM Kultur Digital einmal mehr vernetzt werden.

„In der Krise braucht die Kultur eine starke Stimme. Die Menschen sehnen sich nach Kultur und gesellschaftlichem Austausch. Das in dieser Ausnahmesituation angemessen zu organisieren ist eine große Herausforderung, der wir uns auch in der Region einmal mehr gemeinsam stellen sollten“, so Kathrin Bohm-Berg, Geschäftsführerin des MKC Templin.

**Mehr Infos unter:**

[www.facebook.com/groups/2537258783191204/?source\\_id=1583724851839111](https://www.facebook.com/groups/2537258783191204/?source_id=1583724851839111)



MULTIKULTURELLES  
CENTRUM TEMPLIN

# Mai-Lights



## vom 16. bis 30. Mai SHOPPING-RABATT

ab 50,- € → 5 % Rabatt,

ab 100,- € → 10 % Rabatt,

ab 150,- € → 15 % Rabatt,

ab 200,- € → 20 % Rabatt

**MODE**  
**by**  
**SCHULZ**

— Damen, Herren & Wäsche —

Am Markt 18 · 17268 Templin



Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag  
10.00 - 18.00 Uhr  
Samstag  
10.00 - 12.30 Uhr

# Geschäftshaus Puschkinstraße 15/16



**Das Geschäftshaus Puschkinstraße 15/16 wurde grundhaft saniert und für die Bedürfnisse des neuen Mieters, dem DRK Kreisverband Uckermark West/ Oberbarnim e.V., angepasst.**

**Templin.** Anfang Juni soll das in der Sanierung befindliche Geschäftshaus Puschkinstraße 15/16 bezugsfertig sein. Handwerker aller Gewerke geben sich Moment im wahrsten Sinne des Wortes die Klinke in die Hand. So arbeiten Maler, Elektriker und Fliesenleger fast gleichzeitig und nebeneinander. Bei einem Rundgang überzeugten sich Bürgermeister Detlef Tabbert und der Chef des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V., Nico Brückmann, vom Fortgang der Ausbauarbeiten. Das DRK ist der neue Mieter der Immobilie. Untergebracht wird hier in den oberen Etagen die Geschäftsstelle des Kreisverbandes Uckermark West /Oberbarnim e.V. und im Erdgeschoss wird sich künftig eine Sozialstation befinden, erläutert Nico Brückmann die präzisierten Planungen. 16 Mitarbeiter gehören zur Verwaltung des



**Bürgermeister Detlef Tabbert und der Vorstandsvorsitzende des DRK Kreisverbandes Uckermark West/ Oberbarnim e.V., Nico Brückmann, sowie Carolin Beckmann vom Bauamt der Stadt Templin informieren sich über den Stand der Bauarbeiten.**

Kreisverbandes und sechs werden die Sozialstation be- setzen. Im Templiner Bereich seien 48 Mitarbeiter, ins- besondere Frauen im Bereich der ambulanten Pflege be- schäftigt, darüber hinaus 68 im stationären Pflegebereich, insgesamt beschäftige der DRK Kreisverband 396 Mit- arbeiter. Natürlich warten alle gespannt auf den Umzug in das neue Gebäude, so Nico

Brückmann. „Damit verbes- sern sich die Arbeitsbedin- gungen um ein Vielfaches.“ Darüber hinaus habe der DRK Kreisverband den auf dem Hof des Geschäftshauses befindlichen ehemaligen Pferdestall, der früher einmal zur Post gehörte, gekauft. Das Gebäude steht übrigens unter Denkmalschutz und wird künftig die „Kleiderstube für jedermann“ beherbergen.

Darüber hinaus ist ein Anbau an diesem Pferdestall getätigt worden. Hier wird das Ausbil- dungszentrum des DRK sein Domizil finden. Unter besten Bedingungen kann dann hier die Erste- Hilfe-Ausbildung durchgeführt werden, so der Geschäftsführer. 340.000 Euro habe dafür das DRK investiert. Der Denkmalschutz habe den Bau ganz schön teuer gemacht, aber das Er-

gebnis sei eben sehr schön, sagt Nico Brückmann. Bürgermeister Detlef Tab- bert zeigte sich froh darüber, dass das DRK Mieter des Geschäftshauses werden wird. Das Unternehmen habe einen sehr guten Ruf, und wenn man bedenke, dass in Templin 1561 Bürger leben, die über 80 Jahre alt sind, sei es umso wichtiger, den Bereich soziale Dienste in der



# DRK Kreisverband:

## Mit Umzug beste Bedingungen für Begegnung, Sozialarbeit und Ausbildung



Stadt zu stärken. Der Bürgermeister bezeichnetes Projekt als einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger Templins. Das Gebäudeensemble werde auch ein wichtiger Treffpunkt für die Bürger, insbesondere für die älteren der Stadt werden. Carolin Beckmann vom Bauamt der Stadt Templin versicherte, dass man weitestgehend im Zeitplan liege. Die Planungen und Gespräche zur Sanierung hatten 2017 begonnen.

Beauftragt von den Stadtverordneten war das Architekturbüro Olaf Beckert aus Prenzlau mit den Planungen und der Baubetreuung. Das gesamte Gebäude war Ende 2018/Anfang 2019 entkernt worden, um die Grundsubstanz zu erkunden. Diese war teilweise sehr schlecht, sodass weitere Arbeiten notwendig wurden, so Carolin Beckmann. So musste unter anderem die Kellerdecke erneuert werden. Das Objekt wurde grundhaft saniert und der zukünftigen Nutzung angepasst. So mussten etliche Kilometer neuer Elektroleitungen und Computerkabel eingezogen werden. Die Dacheindeckung sei im Zuge der Sanierung erneuert wor-

den. Das Gebäude wurde für die energetische Aufwertung mit einer Innendämmung ausgestattet und die Fassade im vorderen Bereich zur Straße mit einem neuen Kratzputz versehen.

Die Sanitärräume sind komplett neu hergestellt und der gesamte Innenbereich mit Maler- und Belagsarbeiten erneuert worden. Zusätzlich wurde für die barrierefreie Erschließung aller Etagen ein innenliegender Fahrstuhl errichtet. Die Außenanlagen werden mit der zusätzlich auf dem Nachbargrundstück errichteten Kleiderkammer und einem Schulungsraum als einheitliche Außenfläche gestaltet.

Alle Gewerke wurden einzeln beauftragt wobei ein Großteil der Aufträge an uckermärkische bzw. Templiner Firmen erteilt werden konnte. So sind die Templiner Firmen TAREB Storkow OHG, Grafe Bau GmbH, Templiner Tischlerei Herder GmbH, Templiner Trockenbau GmbH, Gala- und Tiefbau Zierow und Elektroinstallation Zimmermann auf der Baustelle vertreten. Weitere Auftragnehmer sind die Firmen Dachbau Prenzlau GmbH & Co. KG, Heizungsbau Asmus, Schawe Aufzugsbau

*Im ehemaligen Pferdestall der Post, er steht unter Denkmalschutz, wird die Kleiderkammer einziehen, ein Anbau sorgt für beste Ausbildungsbedingungen.*



*Tiefbauer sind dabei den Hof neu zu gestalten.*

GmbH, Malereifachbetrieb Bartz, KKL Tischler und Gebäudereinigung GmbH, Baugeschäft Gutzmann und PSH Zimmerei & Dachbau GmbH. Die Sanierung wird bis Juni 2020 abgeschlossen und es werden Gesamtkosten von etwa 1,65 Millionen Euro investiert, das Gebäude wird mit etwa 1,1 Millionen Euro Städtebaufördermitteln vom Bund und Land gefördert.

### ZUR GESCHICHTE DES HAUSES

Die Grundstücke der Puschkinstraße 15/16 wurden 1937 zum Zweck der Bebauung verkauft. Es ist anzunehmen, dass in den darauffolgenden Jahren das Gebäude errichtet wurde. Die Eigentümer wurden 1946 enteignet. Neuer Besitzer ist das damalige Ministerium für Staatssicherheit geworden. Ab 1952 war der Rat der Stadt Templin Eigentümer. Bis zur Wende wurde das Gebäude als SED-Kreissitz und nach der Wende als Verwaltungssitz für das Amt „Templin-Land“ genutzt. Das Amt wurde 2003 in die Stadt Templin eingemeindet. Nach dem Auszug der Verwaltung stand es für Gewerbe zur Verfügung, war vermietet. Es war übrigens das letzte unsanierte kommunale Objekt der Stadt Templin im Sanierungsgebiet der Stadt Templin.

# LASST INNENSTÄDTE NICHT STERBEN!



**KAUFT VOR ORT**

# UNTERSTÜTZT DEN EINZELHANDEL VOR ORT!

# Werbegemeinschaft sagt All-Generation-Party mit Thomas Anders und das 31. Templiner Stadtfest ab

**Templin.** Das 31. Templiner Stadtfest sollte eine Veranstaltung der Superlative werden. Schließlich war es das Stadtfest im Jubiläumsjahr der Ersterwähnung Templins vor 750 Jahren. Corona hat einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die Werbegemeinschaft hat das Stadtfest im Juni abgesagt. Das Kurstadt Journal sprach mit Detlef Hoffmann, Vorsitzender der Werbegemeinschaft über Hintergründe.

**Herr Hoffmann, eine so große Überraschung ist die Absage des Stadtfestes nun doch nicht, oder?**

Wie heißt es so schön, die Hoffnung stirbt zuletzt. Als Mitte April die weitreichenden

Beschränkungen getroffen wurden, das gesellschaftliche Leben in Deutschland weitestgehend herunterzufahren, war dem Vorstand der Werbegemeinschaft eigentlich klar, dass das Stadtfest wahrscheinlich nicht stattfinden wird. Nur so ein Fest bereitet man nicht in ein paar Tagen vor. Den Vertrag mit Thomas Anders haben wir bereits im vergangenen Jahr in die Wege geleitet. Die Vorbereitung des Stadtfestes liefen gewissermaßen auf Hochtouren. Einstimmig haben wir im Vorstand der Werbegemeinschaft den Beschluss gefasst, Anfang Mai abzuwarten und dann eine Entscheidung zu treffen.

## Gekaufte Eintrittskarten bleiben gültig



**Nun ist diese Entscheidung getroffen worden, aber Templiner haben bereits Karten für die große Openair Show mit Thomas Anders gekauft, was wird damit?**

Diese Karten bleiben gültig bis zum Juni kommenden Jahres. Sie verfallen also nicht. Wir werden aber in diesem Jahr noch weitere Karten zum Sonderpreis von 20,- Euro verkaufen. Ab 1. Januar kommenden Jahres werden die Karten für das Konzert mit Thomas Anders 30,- Euro kosten. Wer also sparen will sollte sich in den kommenden Tagen die Eintrittskarten sichern.

**Der Vorverkauf findet in den bekannten Verkaufsstellen statt:** Tourist-Info im Historischen Rathaus, MKC, Modehaus Splinter, Sparkasse Uckermark, Getränke Sojka, by Schulz, Chaos-Jeans.

**Steht eigentlich Thomas Anders zu seinem Wort auch im kommenden Jahr das Konzert in Templin durchführen zu wollen?**

Thomas Anders hat uns das fest zugesagt. Ich gehe davon aus, dass im kommenden Jahr am Vorabend des Stadtfestes Thomas Anders in Templin auftreten wird. Es hat etliche Telefonate mit dem Management gegeben, wo auch dort klar war, dass das Konzert in diesem Jahr wahrscheinlich aufgrund von Corona ausfallen muss. **Der Termin für die All-Generation-Party mit Thomas Anders steht fest, es ist der 18. Juni 2021.** Die Templiner können sich auf das Konzert im nächsten Jahr freuen.

*Freuen Sie sich mit uns auf den Sommer!*

*Entdecken Sie tolle neue Kollektionen!*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**Splinter**  
MODEHAUS  
Am Markt 5 | Templin  
[www.modehaus-splinter.de](http://www.modehaus-splinter.de)

MARBLE  
SCOTLAND



**Dieses Foto entstand 1996. JKM hatte die Elektroanlage des Parkplatzes an der Stadtmauer fertig gestellt.**

# JKM Elektroanlagen seit 30 Jahren erfolgreich am Markt

## Kompetenz und Qualität zeichnen Unternehmen aus

**Templin.** Ob die Templiner Elektrofirma JKM im Juli ihr 30jähriges Betriebsjubiläum gebührend feiern kann, das steht in den Sternen, meint Geschäftsführer Timo Junker etwas nachdenklich. Corona hat nicht nur dieser Firma einen kräftigen Strich durch die Rechnung gemacht. Dennoch, der Elektrotechnikermeister ist optimistisch, bis zum 1. Juli seien es ja noch ein paar Tage und über Aufträge kann er sich auch nicht beklagen, trotz Corona-Krise. Einzig und allein die früher sehr gut funktionierende Materiallieferung scheint manchmal ins Stocken zu geraten. Gut sei aber, dass die Firma abgesehen vom Verkauf im angegliederten Laden nicht einen einzigen Tag pausieren musste. Höhen und Tiefen habe es immer gegeben, wir haben bisher alles gemeistert, wir haben eine sehr gute Truppe, ausnahmslos alles ausgewiesene Fachleute, so Timo Junker. Das sie die Stärke der Firma.

Seit 1990 steht JKM in Templin und Umgebung als kompetenter Fachbetrieb mit seinem speziellen Service den Kunden zur Seite. Gegründet wurde die Firma durch die drei Namensgeber Heinz Junker, Uwe Krüger und Klaus Meth zusammen mit anfangs 4 angestellten Elektroinstallateuren. Alle Mitarbeiter gehörten vor der Firmengründung zur Elektroabteilung der Firma K-Bau. Heinz Junker hatte seinerzeit die Projektierung und Planung in der Hand, Klaus Meth und Uwe Krüger waren angestellte Meister. Es war abzusehen,

dass K-Bau keine Chancen am Markt haben wird. Deshalb beschlossen die drei Firmengründer in die Selbstständigkeit zugehen.

Im Zuge der wirtschaftlichen Entwicklung in den folgenden Jahren wuchs die Beschäftigtenzahl auf heute 10 Installateure und 5 Auszubildende unter der Leitung von Geschäftsführer Timo Junker. Er war 2010 nach seiner Meisters Ausbildung in Flensburg, am 8. Dezember 2009 legte er dort erfolgreich die Prüfung zum Meister im Elektrotechniker Handwerk ab, nach Templin zurückgekehrt. Bis 2016 hat er gemeinsam mit seinem Vater das Unternehmen geleitet, seitdem steht er allein an der Firmenspitze.

Unser Team aus Mitarbeitern und Auszubildenden setzt die Wünsche der Auftraggeber im Bereich moderner Elektroinstallation um oder hilft Altanlagen instand zu setzen, so der Geschäftsführer. Der Service reiche von der Planung bis zur fertigen Installation. Unsere Schwerpunkte setzen



**Timo Junker, Elektrotechnikermeister, leitet nach dem Tod seines Vaters im Jahr 2016 allein die Firma JKM.**

wir dabei auf Elektroinstallation, Netzwerktechnik, Sicherheitstechnik, Kommunikationstechnik und Beleuchtung, betont er. Weiter betreiben wir am Firmensitz in der Hindenburger Straße ein Elektrofachgeschäft, hier bieten wir Großgeräte wie Waschmaschinen und Kühlschränke sowie Installationsmaterial an.

Der Umzug der Firma in die leerstehenden Gebäude der Firma Templin Hausbau seien eine

echte Bereicherung gewesen. Endlich habe man genügend Platz gehabt, um Technik und Material ordentlich zu lagern.

Spuren haben die Mitarbeiter von JKM in den 30 Jahren im gesamten Templiner Stadtbild, aber auch in ganz Nordbrandenburg hinterlassen. Es macht schon ein wenig stolz, dass wir das Stadtbild mitgestaltet haben, so Timo Junker. Er denkt da insbesondere an die Straßenbeleuchtung, an die vielen Blöcke der WOBA, der Wohnungsbaugenossenschaft, aber auch der Firma Barwinski.

Jüngstes Projekt war die Neugestaltung des Bürgergartens mit Beleuchtung und der Steuerung der Fontäne. JKM hatte im Elektrobereich das Gesamtprojekt übernommen. Auch die Logo Beleuchtung mit dem 750 Jahre Templin Schriftzug stammen wie viele Andere Leuchten in der Stadt von uns..

Stärker als manch andere Betriebe engagiert sich JKM in der Ausbildung von Lehrlingen. Wenn wir uns nicht selbst um

die Ausbildung kümmern, wer soll dann für den Nachwuchs sorgen, beschreibt Timo Junker die Motivation. Etwas Sorgen bereitet ihm, dass die jungen Leute nach der fundierten Ausbildung oft nicht im Handwerk bleiben, sondern in die Industrie wechseln. Das liege einfach daran, dass die großen Betriebe bessere Stundenlöhne zahlen als kleine Handwerksbetriebe. Junge Leute nehmen da gerne auch längere Fahrzeiten in Kauf.

Positiv blickt Timo Junker dennoch in die Zukunft. Für den Elektro-Bereich wird immer Arbeit da sein. In vielen Neubauten, die kurz nach der Wende entstanden seien, gebe es langsam Sanierungsbedarf, nach 30 Jahren sei das nicht unnormal. Weiter wachsen die Bedürfnisse mit dem technischen Fortschritt. Neue Heizungssysteme würden gekoppelt mit intelligenten Steuerungen, der Endverbraucher wünscht mehr Komfort oder effizientere Systeme. Die Uckermark lockt inzwischen viele Menschen aus den Ballungsgebieten an, die ihren Zweitwohnsitz suchen, egal ob altes Bauernhaus, Bungalow oder Gartenlaube, alles erfordert neue moderne Elektroinstallation. All dies erfordert unsere Mitarbeit, gerüstet sie die Firma dafür allemal.

**30 Jahre**

**JKM ELEKTROANLAGEN GmbH**  
Hindenburger Str. 11 - 17268 Templin | Tel. 0 39 87 29 06 | mail@jkm-elektro.de

**1990 - 2020**

Seit 30 Jahren Ihr Partner für  
Neuinstallation, Wartung,  
Service und Beratung.

[www.jkm-elektro.de](http://www.jkm-elektro.de)

### Kontakt:

JKM Elektroanlagen GmbH  
Hindenburgerstr 9-11  
17268 Templin  
Tel.: 03987 2906  
Fax: 03987 74690  
E-Mail: mail@jkm-elektro.de

# THOMAS ANDERS

und

## Modern Talking Band

★★★★★ Live in Concert ★★★★★



# Templin

Festplatz am Bürgergarten

Einlass: 19.00 Uhr

750 Jahre  
**TEMPLIN**  
1270 - 2020

Werbegemeinschaft Templin e.V.

**Neuer  
Termin!**

Foto: Ben Wolf

Präsentiert von:

**rbb Antenne**  
BRANDENBURG

## ALL-GENERATION-PARTY

# Freitag, 18. Juni 2021

Vorverkauf: 20 € • Abendkasse: 25 €

© Media, Grafik + Druck - 03987202870

★★★★ AHORN  
SEEHOTEL  
TEMPLIN

[www.templiner-stadtfest.de](http://www.templiner-stadtfest.de)

Sparkasse  
Uckermark

Vom 18. - 30. Mai 2020  
auf alle Sonnenbrillen  
30 % Rabatt!



So heiß wie  
der Sommer -  
Sonnenbrillen auch  
in Ihrer Sehstärke.

**martini Optik**

Brillen · Sonnenbrillen · Kontaktlinsen

**Inh. Roswitha Depkat**  
Ernst-Thälmann-Str. 10b • 17268 Templin  
Tel. 03987 2232 • 54357

## 750 Jahre Templin

### Viele Feste fallen ins Wasser



**Detlef Tabbert.**

Templiner Bürgermeister Detlef Tabbert (Die Linke).

Die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und das Verbot von Großveranstaltungen würden nun dazu führen, dass weitere geplante Höhepunkte abgesagt werden müssen. „Das betrifft auf jeden Fall unser traditionelles Stadtfest, das wir eigentlich am 19. und 20. Juni feiern wollten., den 2. Templiner Familien-Parcours am 16. Mai und das Mühlenfest am 1. Juni“, informierte Detlef Tabbert. Ebenfalls abgesagt werden mussten ein großes Sportfest im Juni sowie das Sommerfest zum 20-jährigen Bestehen der NaturTherme, die Templiner Wasserspiele vom 24. bis 26. Juli, das Templiner Weinfest am 14. und 15. August sowie der Festumzug zum Stadtjubiläum am 15. August. „Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass wir wenigstens einige der geplanten Veranstaltungen im zweiten Halbjahr durchführen können. Besonders schade wäre es, wenn auch unser Weltrekordversuch zur ‚längsten Frühstückstafel der Welt‘ beim 3. Templiner Familienbrunch am 6. September ins Wasser fallen müsste“, sagte der Bürgermeister Tabbert.

**Templin** (UW). Die Stadt Templin ist auf ganz besondere Weise vom Verbot von Großveranstaltungen bis zum 31. August 2020 betroffen. „Eigentlich wollten wir mit unseren Einwohnern und Gästen das ganze Jahr lang das 750-jährige Stadtjubiläum mit einer Vielzahl von Festen und Aktionen würdig begehen. Das hat uns die Corona-Pandemie gründlich verhagelt. Bislang mussten bereits eine Baumpflanzaktion mit der Templiner Ehrenbürgerin, Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU), sowie und den Tag der Vereine am 1. Mai ausfallen“ bedauerte der

**750 Jahre**  
**TEMPLIN**

1270 - 2020



# VORFREUDE



# BUCHEN

Es kommen wieder bessere Zeiten...



## ...ODER VORFREUDE SCHENKEN!

Reise Gutscheine sind ein perfektes Geschenk zu jedem Anlass.  
Erhältlich in Ihrem Reisebüro der VR-Bank. Auch telefonisch.

[www.das-ist-mein-reisebuero.de](http://www.das-ist-mein-reisebuero.de)

Lassen Sie sich von uns erstklassig und persönlich zu Ihren Lieblings-Reisezielen beraten. Wir bieten umfassenden Service für Sie - vor, während und nach Ihrer Reise. Alles was Sie wissen müssen, erfahren Sie von unseren Reiseexperten aus erster Hand, denn: WIR BERATEN. SIE STARTEN.

**Reisebüro in Templin**  
Ernst-Thälmann-Str. 11  
17268 Templin  
03984 363 - 368



**Reisebüro**  
VR-Bank Uckermark-Randow eG

Räderwechsel oder Klimawartung,  
vereinbaren Sie jetzt ein Termin!

## Unser Sondermodell HYUNDAI KONA NAVI

... zum Aktionspreis

6d  
TEMP  
Neueste  
Motortechnologie  
serienmäßig.



Abb. ähnlich

Nur noch wenige verfügbar!

statt 22.390,- € jetzt  
inklusive Überführung **18.990,- €**

Ein Angebot vom Autohaus Schöne, Inh. Detlef Schöne

1,0 l Benziner - Euro 6d-Temp / T-GDI - 88 (120) kW (PS)

NAVIGATION mit Liveness MapCare™

Bordcomputer // Digitaler Radioempfang DAB+ // KRELL-Audio-Sound-System mit 6 Lautsprechern und 8-Zoll-Farb-Touchscreen Apple CarPlay® und Android-Auto™ // Bluetooth® - Freisprecheinrichtung // Geschwindigkeitsregelung mit Limiter // Multifunktionslenkrad // Klimaanlage // Live-Services // Aktiver Spurhalteassistent // LED-Tagfahrlicht // Leder-Lenkrad // Start/Stop-Automatik // Sitzheizung vorn // ... und vieles mehr

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 5,7 l/100 km; innerorts 6,7 l/100 km; außerorts 5,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse: C. Nach EU-Messverfahren.

## AUTOHAUS SCHÖNE

Dargersdorfer Str. 83  
17268 Templin  
Tel. 03987 - 40302  
ahschoene@aol.com

### Öffnungszeiten

	Verkauf	Werkstatt
Mo - Fr	08.00-18.00 h	08.00-17.00 h
Sa	08.30-13.00 h	



Fahrzeugabbildung enthält  
z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

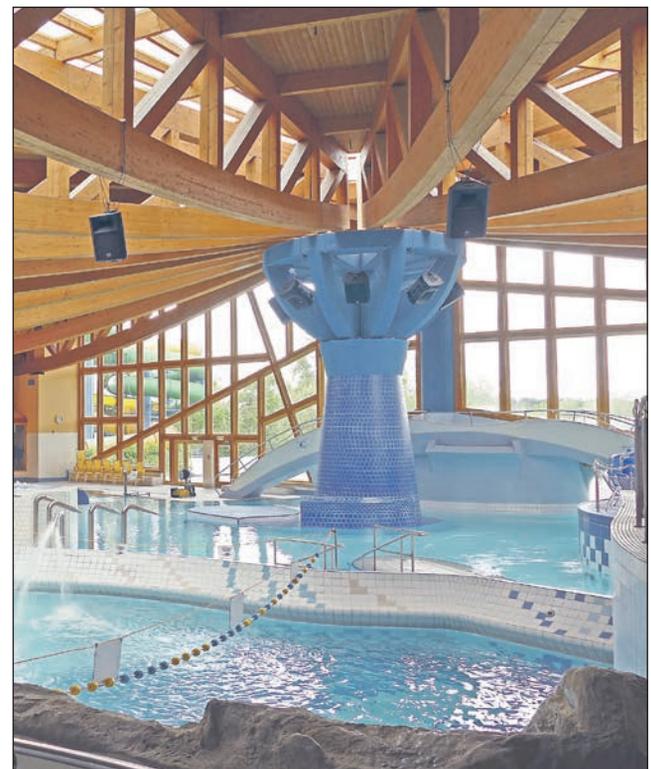
**5**

**Jahre  
Garantie ohne  
Kilometerlimit\***

\*Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

## Corona reißt großes Loch in Templiner Stadthaushalt

Priorität bei Investitionen sollen in den kommenden Jahren Kitas, Schulen und die NaturTherme haben



In die Modernisierung der NaturTherme Templin, die derzeit wegen der Corona-Pandemie geschlossen ist, sollen in den Jahren 2021 bis 2023 rund 7,5 Millionen Euro investiert werden. Foto: Uwe Werner

Templin (UW). Die Corona-Pandemie sorgt nicht nur für erhebliche Einschnitte in das öffentliche Leben und Produktionsabläufe in vielen Branchen. Auch die Landkreise, Städte und Kommunen müssen ihre Haushaltsplanungen neu überdenken. Das Thermalsoleheilbad Templin (Uckermark) erwartet „den Verlust von mehreren hunderttausend Euro wegen ausbleibender Einnahmen aus der Gewerbesteuer und der Kurtaxe“, bestätigte Bürgermeister Detlef Tabbert (Die Linke) auf Nachfrage.

„Wir gehen davon aus, dass der aktuelle Haushalt 2020 noch nicht davon betroffen sein wird. Aber in den kommenden Jahren müssen wir mit gravierenden Mindereinnahmen rechnen, denn auch die Schlüsselzuweisungen des Landes werden deutlich niedriger ausfallen“, sagte Tabbert.

Man werde deshalb bei den Haushaltsberatungen in der Stadtverordnetenversammlung „Schwerpunkte setzen und alle mittelfristigen Investitionsvorhaben auf den Prüfstand stellen müssen“. „In ersten Abstimmungen mit den Fraktionsvorsitzenden habe ich allerdings das klare Zeichen erhalten, dass unsere geplanten Investitionen im Bereich Kindertagesstätten und Schulen oberste Priorität haben sollen“, informierte Detlef Tabbert. Gleiches gelte für die geplante schrittweise Modernisierung und Attraktivierung der NaturTherme Templin.

Für die Arbeiten in der Badelandschaft und im Saunabereich plant die Stadt in den Jahren 2021 bis 2023 Investitionen in Höhe von 7,5 Millionen Euro. Vorgesehen ist eine Förderung des Landes in Höhe von 90 Prozent.

## BIS WIR WIEDER PERSÖNLICH FÜR SIE DA SEIN KÖNNEN..



diese Krise überwunden und der Alltag kehrt mit seinem gewohnten Rhythmus zurück.

Bis dahin können Sie nach wie vor in unserem Online-Shop stöbern und Gutscheine für die NaturThermeTemplin erwerben, denn diese behalten 3 Jahre ihre Gültigkeit und eignen sich nach wie vor besonders als Geschenk für einen lieben Menschen oder als Dankeschön an jemanden, der sich in diesen schweren Zeiten besonders für Sie und andere einsetzt.

Am einfachsten und dabei völlig kontaktlos funktioniert die Bestellung z.B. mit Paypal, hier können Sie den Gutschein im Anschluss zuhause ausdrucken oder auch als PDF per Email direkt an den Beschenkten versenden. [shop.naturthermetemplin.de](http://shop.naturthermetemplin.de)

### ..GÖNNEN SIE SICH DOCH MAL WELLNESS FÜR ZUHAUSE!

In dieser turbulenten Zeit sind wir alle mehr Stress ausgesetzt, als dies normalerweise der Fall ist. Wenn in Zeiten der Corona-Krise Bäder, Thermen und Wellnessanbieter geschlossen sind, gilt es in den eigenen vier Wänden kreativ zu werden, um sich gerade jetzt eine Extra-Portion Entspannung zu holen.

Dies sorgt für positive Gedanken und stärkt außerdem das Immunsystem. Viele Menschen haben jetzt - wenn auch ungewollt- die Zeit, die sie sich sonst nicht nehmen können - warum also nicht versuchen, das Beste aus der Situation zu machen? Dazu braucht es nur ein paar Utensilien..

Ein Schaumbad, eine pflegende Gesichtsmaske, ein paar

Kerzen und entspannende Musik und das eigene Badezimmer verwandelt sich in eine persönliche Wellness-Oase!

### VORFREUDE IST JA BEKANNT- LICH DIE SCHÖNSTE FREUDE

Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt noch niemand das Ende der aktuellen Lage absehen kann, irgendwann ist auch

Aufgrund der aktuellen Auflagen ist die NaturThermeTemplin bis auf weiteres komplett geschlossen! Dies betrifft natürlich auch das Restaurant und den Stellplatz für Wohnmobile. Neue Informationen zur Schließung werden tagesaktuell auf unserer Website unter "Aktuelles" und bei Facebook kommuniziert.

*Wir wünschen all unseren  
Geschäftspartnern,  
Kolleginnen & Kollegen  
sowie Kunden viel Kraft  
& Durchhaltevermögen!*

*Passen Sie auf sich auf  
und bleiben Sie gesund!  
Ihr Team der  
NaturThermeTemplin*



**20 JAHRE**  
NaturThermeTemplin

**NaturThermeTemplin GmbH**

Dargersdorfer Straße 121 | 17268 Templin

Tel.: 03987/ 201 200 | [info@naturthermetemplin.de](mailto:info@naturthermetemplin.de)

[www.NaturThermeTemplin.de](http://www.NaturThermeTemplin.de)

**Die Familientherme in Brandenburg**

# Neue Schwimmfontäne sprudelt im neuen Kurpark

## Die Arbeiten im Templiner „Bürgergarten“ gehen trotz Corona-Krise planmäßig voran



Gemeinsam mit der Stadtverordneten Annett Polle (auf dem Foto rechts) hat der Templiner Bürgermeister Detlef Tabbert symbolisch die neue Schwimmfontäne im sanierten Goldfischeich in Betrieb genommen. Foto: Uwe Werner



Eine Wasserfontäne ist die neue Attraktion im Templiner Kurpark. Foto: Uwe Werner

Templin (UW). Auch in schwierigen Zeiten gibt es noch gute Nachrichten! Ein Teil des „Bürgergartens“ im Thermalsoleheilbad Templin wird derzeit zu einem attraktiven Kurpark umgestaltet. „Die Arbeiten gehen trotz Corona-Krise planmäßig

voran“, stellte der Templiner Bürgermeister Tabbert (Die CDU-Stadtverordneten Annett Polle hatte er am Nachmittag symbolisch die neue Schwimmfontäne im

sanierten Goldfischeich in Betrieb genommen. „Zwei Pumpen drücken das Wasser in eine Mitteldüse sowie acht kreisförmig darum angeordnete Strahler. Die Fontäne erreicht eine maximale Höhe von etwa sechs Metern. Sie ist künft

an Werktagen von 7 bis 22 Uhr und am Wochenende von 7 bis 23 Uhr in Betrieb und wird abends mit drei LED-Leuchten angestrahlt“, berichtete der Templiner Elektromeister Timo Junker, der mit seiner Firma JKM für den Bau zuständig war und künft

auch die Wartung übernimmt. Abgeschlossen sind im neuen Kurpark von Templin inzwischen auch der Wegebau, der Aufbau von Spiel- und Fitnessgeräten sowie der Bau des neuen Festplatzes der Stadt. „Bis Ende Mai sollen auch das ‚Waldtor‘, drei Terrassen mit Obstbäumen, Pflanzen und Sträuchern am Kanalufer sowie die Wegbeleuchtung durch den gesamten Bürgergarten fertiggestellt werden“, berichtete Bürgermeister Detlef Tabbert.

Die Umgestaltung des „Bürgergartens“ zu einem familienfreundlichen und attraktiven Kurpark ist ein Gemeinschaftsprojekt mit Templins polnischer Partnerstadt Polczyn Zdroj. Das Gesamtinvestitionsvolumen in beiden Städten bezifferte Detlef Tabbert auf rund 2,2 Millionen Euro. „Auf Templin entfallen davon etwa 1,1 Millionen Euro.

Das grenzüberschreitende Projekt wird zu rund 60 Prozent von dem INTERREG VA-Programm, kofinanziert aus Mitteln der Europäischen Union (EFRE), gefördert“, informierte der Templiner Bürgermeister.

## Hausarztpraxis Ebert, Templin geänderte Sprechzeiten + Aktuelles

Mo. 10 – 15 Uhr  
Di. - Fr. 10 – 12 Uhr

Abendsprechstunde für Berufstätige  
an wechselnden Wochentagen

Neue Patienten  
willkommen, auch akut

### Corona

- Wir haben genügend Atemschutzmasken, Desinfektionsmittel usw.
- Es gibt einen sicheren Wartebereich im Garten

➔ Sie haben hier kein zusätzliches Infektionsrisiko

### Hausbesuchs-Patienten und Heimbewohner

- Gern aus den Ortschaften entlang der Strecke Stegelitz–Milmersdorf–Templin

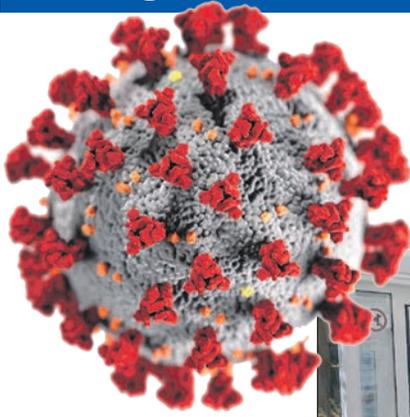
### Frank Ebert, Facharzt für Allgemeinmedizin und Anästhesie

Praxisnachfolge von DM U. Fitz; Strahl-Goder-Str. 2, 17268 Templin  
(gegenüber Sprint-Tankstelle, Dargersdorfer Straße)

Tel. 03987 40204 • [www.allgemeinmedizin-templin.de](http://www.allgemeinmedizin-templin.de)

# Hallo Nachbar!

## Neuigkeiten und Informatives von Ihrer Wohnungsbaugesellschaft



## „Corona“ – Das Thema 2020 hält auch die WOBA in Atem

Ein Wort, das wohl niemand vergessen wird und das die ganze Welt beschäftigt, zwingt auch die WOBA Templin-UM zu besonderen Maßnahmen.

Sowohl als Arbeitgeber, als auch als Vermieter und Verwalter hat die Corona-Pandemie auch die WOBA getroffen. Wie sind wir mit dem Thema umgegangen? Ein kleiner Einblick soll unseren Kunden Transparenz verschaffen: Die WOBA Templin-UM hat die Pandemie von Anfang an ernst genommen. Am 16.03.2020 hat die Geschäftsführerin, Frau Dr. Jeschke-Kollár, eine Beleg-Schaftsversammlung einberufen. Darin wurden alle Mitarbeiter über das Thema aufgeklärt und über erste erforderliche Schutzmaßnahmen informiert. Außerdem wurden erste Maßnahmen sofort getroffen und bekannt gegeben. Der sonst übliche sehr kollegiale Umgang der Mitarbeiter startete täglich mit einer herzlichen Begrüßung inklusive Händeschütteln. Die Abschaffung dieser Begrüßung war Bestandteil der ersten Maßnahmen und zunächst noch etwas gewöhnungsbedürftig, aber von allen als durchaus notwendig anerkannt und akzeptiert. Anschließend wurde mit Hilfe eines externen Beraters ein Notfallplan erarbeitet. Ziel des Notfallplans ist die Sicherung der Grundversorgung mit Wohnraum, die Abwendung sozialer Not unserer Mieter sowie die Gewährleistung der Wärme- und Warmwasserversorgung der Stadt Templin (als Kernauf-



**Der Besucherverkehr in unserem Verwaltungsgebäude wurde eingestellt.**

gabe der Tochtergesellschaft „Fernwärme GmbH Templin“). Es wurden Zuständigkeiten, wie Notfallbeauftragte und Stellvertreter festgelegt sowie Sofortmaßnahmen und Abläufe in verschiedenen Fallkonstellationen (Störungsfälle / Havarien, Ausgangssperre, Quarantänefall) beschrieben. Einer der einschneidendsten Schritte für unsere Kunden ist die Einstellung des Besucherverkehrs in unserem Verwaltungsgebäude. Alle Mitarbeiter sind zwar weiterhin telefonisch und auch per E-Mail erreichbar, aber der persönliche Kontakt ist komplett eingestellt. Die meisten Kunden haben dafür vollstes Verständnis. Auch die Kolleginnen mit kleinen Kindern, die von der Kita-Schließung betroffen sind, bekommen die Möglichkeit von Zuhause aus zu arbeiten. In kürzester Zeit wurden dafür die notwendigen Voraussetzungen geschaffen. Die Geschäftsführerin zeigte von Anfang an Verständnis, wofür ihre Mitarbeiter sehr dankbar sind. Denn in dieser Zeit, die bei vielen mit Ängsten um die Gesundheit von Familie und Freunden und den Verlust des Arbeitsplatzes verbunden ist, ist die WOBA Templin-UM nicht nur

partner, sondern vor allem auch als Arbeitgeber ein zuverlässiger und vertrauensvoller Partner. Auch gegenüber ihren Gewerbetriebern übernimmt die WOBA Verantwortung und räumt den Ladenbesitzern, deren Einkom-

men mit der vorgeschriebenen Schließung wegbrochen bzw. wegbrochen, die Möglichkeit der Mietenstundung ein. Ebenso für zahlungsunfähige Wohnungsmieter wurden/werden Mahnungen und Kündigungen ausgesetzt.

Dieses Entgegenkommen erhofft sich die WOBA auch von ihren Mietern und Geschäftspartnern. Zum Beispiel sollten notwendige Handwerkertermine, wie die Montage von Rauchmeldern, von allen Mietern geduldet und ermöglicht werden. Hierbei werden alle erforderlichen Schutz- und Hygienemaßnahmen beachtet. Auch Wohnungsbesichtigungen oder -übergabe und -abnahmetermine können unter Berücksichtigung der Teilnehmeranzahl und eines angemessenen Abstands durchgeführt werden. Die Eigentümerversammlungen, die üblicherweise im Frühjahr stattfinden, müssen aufgrund des Kontakt- und Versammlungsverbots verschoben werden. Diese werden von der WOBA als Verwalter schnellstmöglich nachgeholt. In diesem Zusammenhang bedankt sich die WOBA bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das Verständnis. Wir hoffen, dass wir Ihnen bald wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehen können und wünschen allen, dass Sie diese herausfordernde Zeit gut und vor allem gesund überstehen.

## ServiceQualität der WOBA Templin-UM wieder bestätigt



Wir freuen uns sehr, die Q-Zertifizierung von ServiceQualität Deutschland erneut erreicht zu haben. Ziele dieser Auszeichnung sind unter anderem, treue Mieter zu binden, zufriedene Kunden und Partner sowie engagierte Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Das Schulungs- und Zertifizierungsprogramm von ServiceQualität Deutschland hilft dabei, betriebsinterne Prozesse Schritt für Schritt zu optimieren. Dafür wird ein Maßnahmenplan erstellt, der kontinuierlich überprüft und umgesetzt wird. Die offizielle Verleihung der ServiceQualität Deutschland war für den 4. März 2020 im Rahmen der ITB in Berlin geplant, musste aber aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Das Zertifikat wurde daher im Hause der WOBA Templin-UM verliehen und mit einem Foto festgehalten.



## Unser Ziel ist erreicht

Das umfassende Modernisierungsvorhaben „Straße der Jugend 5 bis 8“ stellte die Gesellschaft vor großen Herausforderungen.

Die Fertigstellung verzögerte sich aufgrund verschiedener Faktoren. So hatten vertraglich gebundene Firmen u. a. Schwierigkeiten beim Materialbezug wegen verlängerter Lieferzeiten auf dem öffentlichen Markt sowie Personallengpässe.

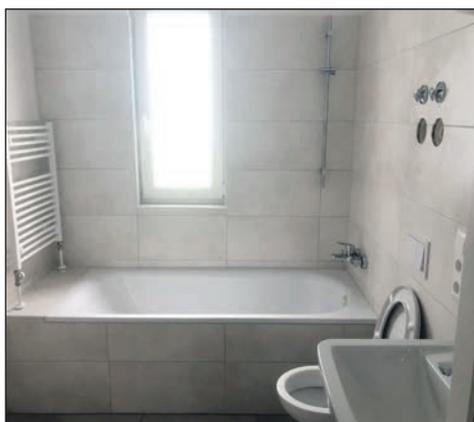
Alles verstärkte sich nochmals während der „Corona-Krise“. Deshalb freuen wir uns besonders, dass Ende April diesen Jahres die letzten Wohnungen fertiggestellt und an die Mieter übergeben werden konnten. Einige Restarbeiten stehen allerdings noch aus.

Aus den ehemals 48 Wohnungen sind 36 moderne barrierefreie Wohnungen entstanden. Durch den Einbau

von zwei Aufzügen, welche auf jeder Etage einschließlich Keller halten, sind alle Wohnungen ohne Schwellen erreichbar. Erstmals hat sich die WOBA an den Rückbau von Treppenhausfluren gewagt. Dadurch sind nicht nur zusätzliche Wohnflächen entstanden, sondern alle Küchen der Zwei-Raum-Wohnungen erhielten ein Fenster.

Ein wesentlicher Bestandteil der Komplettsanierung war auch die Erneuerung der Balkone. Somit ist jeder der 36 Wohnungen mit einem eigenen Balkon ausgestattet. Dass wir alles richtig gemacht haben, zeigt die Tatsache, dass heute alle Wohnungen vollvermietet sind.

Mit diesem Projekt konnten wir zugleich den Ansprüchen von Familien mit Kindern und die der älteren Bürgern gerecht werden.



## ... und wir machen weiter

Vor zwei Jahren haben wir die Entscheidung getroffen, unsere letzte unsanierte „Platte“, den WBS 70-Wohnblock „Straße der Jugend 17 bis 20“, nicht abzureißen, sondern umfang-

reich zu modernisieren. Mit dem Bauvorhaben entstehen moderne, relativ kleine und bezahlbare Wohnungen. Damit leisten wir unseren konkreten Beitrag zur Stadtentwicklung

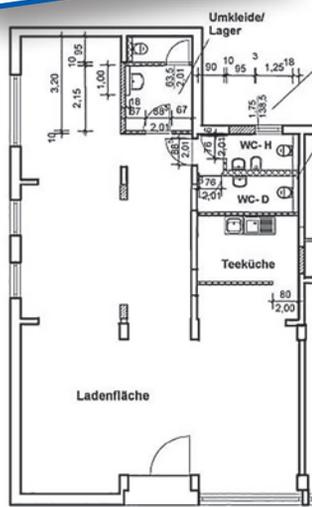
„Südstadt Templin“. Mit der Durchführung dieses großen Investitionsvorhabens von 4,9 Mio. EUR können wir nach der Corona-Krise die Wirtschaft auch in der Region



## Gewerberaum in Templin zu vermieten Am Markt 17 - frei ab 01.09.2020



**Größe:  
111,15 m<sup>2</sup>**



### Kontaktieren Sie uns einfach

**WOBA Templin – UM**  
Bahnhofstraße 32  
17268 Templin

Telefon: 03987 20500

E-Mail: [info@woba-templin.de](mailto:info@woba-templin.de)

#### Monatliche Miete:

Kaltmiete: 1.280,00 €

Betriebskosten: 85,00 €

Heizkosten: 70,00 €

**Nettomiete: 1.435,00 €**

19% Mehrwertst. 272,65 €

**Warmmiete: 1.707,65 €**

wieder „ankurbeln“. Der letzte Mieter wird in den nächsten Tagen ausziehen, die Fachplaner haben ihre vorbereitenden Arbeiten bereits abgeschlossen, die Baugenehmigung ist erteilt und wenn die Situation es zulässt, können wir mit dem Bau sofort beginnen.

Weiterhin stehen die Erhaltung und Modernisierung unseres Wohnungsbestandes an erster Stelle.

So wird unser Investitionsvorhaben „Am Markt 17/18“ mit der Fertigstellung der Laubgangsmodernisierungen, der malermäßigen Instandsetzung der Fassade und dem Anbau der Personenaufzüge auf der Hofseite fortgesetzt. In den

nächsten Monaten werden wir mit dem Anbau des Aufzuges im Aufgang Nr. 18 fortfahren. Nach Klärung der Brandschutzauflagen im Zusammenhang mit der Trafostation folgt dann zeitverzögert (frühestens im Jahr 2022) der Aufzugsbau im Aufgang Nr. 17. Dadurch sind künftig alle 40 Wohnungen barrierefrei zu erreichen.

Wie jedes Jahr, wird im Postheim mindestens eine Fassade angestrichen. Diesbezüglich beginnen die Arbeiten im Mai 2020 am Haus Postheim 25/25a.

Nach Fertigstellung wird dann das zentrale Haus im Wohngebiet mit einem neuen Antlitz erstrahlen.

## Rauchwarnmelder sind Lebensretter

Die WOBA Templin-UM kommt an der gesetzlichen Verpflichtung nach, bis zum Jahresende alle Liegenschaften mit Rauchwarnmeldern auszustatten. Die Rauchmelderpflicht für Wohnräume gilt in allen 16 Bundesländern. Die Details werden in der jeweiligen Landesbauordnung geregelt. Diese legt auch die Räume fest, in denen Rauchmelder installiert werden müssen. In Zusammenarbeit mit der BRUNATA-METRONA werden gemäß der Brandenburgischen Bauordnung in Aufenthaltsräumen und Fluren Rauchwarnmelder installiert. Ausgenommen sind Küchen und Bäder. Durchschnittlich stirbt jeden Tag ein Mensch bei einem Brand, in den meisten Fällen

an einer Rauchvergiftung in den eigenen vier Wänden. Rauchmelder können das verhindern, indem sie mit einem lauten Alarmton auch im Schlaf rechtzeitig vor Brandgefahren warnen. So gewinnt man kostbare Zeit, um sich in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren.

Um die Funktion der Rauchwarnmelder jederzeit aufrechtzuerhalten und nachweisen zu können, werden die Geräte im Auftrag der WOBA jährlich geprüft. Alle Informationen zu den Rauchwarnmeldern werden den Mietern nach der Installation bzw. bei Abschluss eines Mietvertrages übergeben.



Zusätzlich besteht die Möglichkeit, auf der WOBA-Homepage jederzeit nachzulesen. Zum Umgang mit dem Gerät, über Handlungsanweisungen bei Störungen sowie über die Betriebs- und Warnsignale der Rauchmelder stehen hier die Bedienungsanleitungen und Informationsblätter zur Verfü-

gung: [www.woba-templin.de/serviceangebote/dokumente.html](http://www.woba-templin.de/serviceangebote/dokumente.html)

Im Fall von Störungsmeldungen der Rauchmelder können sich unsere Kunden jederzeit an die 24 Stunden am Tag erreichbare – telefonische Hotline der BRUNATA wenden:

**BRUNATA-METRONA**  
**Rauchmelder-Hotline:**  
**0800 0001797**

(Kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz)

Rauchmelder können Leben retten. Sie dienen dem Bestand und der Sicherheit des ganzen Gebäudes und sind auch Voraussetzung für den Versicherungsschutz. In diesem Zusammenhang bitten wir unsere Kunden um Verständnis, dass wir der Verpflichtung

nachkommen müssen. Auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie haben Mieter/innen den Zugang zu ihren Wohnungen für notwendige Arbeiten, wie z.B. der Montage von Rauchwarnmeldern, zu gewähren. Hierbei werden von den ausführenden Firmen alle notwendigen Vorkehrungen und Schutzmaßnahmen getroffen, wie z.B. das Tragen von Handschuhen, das Einhalten des erforderlichen Abstands zu den Mietern sowie Desinfektionsmaßnahmen. Die WOBA Templin-UM bittet alle Mieter/innen darum, ihrer Duldungspflicht nachzukommen – nur so kann die gesetzlich vorgeschriebene Montagefrist bis zum Jahresende realisiert werden.

## Müllentsorgung – ein Dauerbrenner

Er fällt in allen Haushalten an und führt stets zu Problemen – der Hausmüll. Vor allem in Wohnhäusern mit mehreren Mietparteien kommt es immer wieder zu Auseinandersetzungen, was die korrekte Entsorgung anbelangt. Am Ende werden vor allem unsere Hausmeister mit dem Thema dauerhaft beschäftigt. Grund genug für uns, noch einmal über dieses Thema zu schreiben und aufzuklären. Welcher Müll in welche Tonnen gehört, sollte jedem Mieter klar sein. Anderenfalls besteht die Möglichkeit, sich über die Internetseite [www.gruener-punkt.de](http://www.gruener-punkt.de) umfassend zu informieren. Jede Einzelne/jeder Einzelne sollte nicht nur helfen, Abfall zu vermeiden, sondern den anfallenden Hausmüll auch



getrennt entsorgen. Die Mülltrennung dient der Vorbereitung zur Wiederverwendung und somit zur Schonung der natürlichen Ressourcen. Alles was im Restmüll landet, wird überwiegend verbrannt und geht somit dem Kreislauf für immer verloren. Nur die Wertstoffe aus Verpackungen, die über die Sammelbehälter Glas- und Papiercontainer gesammelt werden, bleiben dem Kreislauf erhalten. Doch wohin mit dem Sperrmüll? Was selten jeder weiß: Die UDG - Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH bietet die Möglichkeit der



Abholung und Entsorgung von Sperrmüll, Elektroschrott und Haushaltsgroßgeräten. Die Anmeldung kann ohne großen Aufwand über das Bestellformular auf der Internetseite erfolgen. Zusätzlich gibt es in Templin Entsorgungsfachbetriebe, die Ihren Müll annehmen. Wir bitten alle Mieter, diese Möglichkeiten zu nutzen und damit aktiv ihren Beitrag zum Schutz von Mensch und Umwelt nachhaltig zu leisten.

### Mietangebot



### Sanierte 2-Zimmer-Wohnung Am Markt 17, 17268 Templin

**Schnelle Fakten:**  
50,42 m<sup>2</sup>, 2 Zimmer  
430,00 € warm  
930,00 € Kautions

Wir vermieten ab sofort eine schöne 2-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss Am Markt 17. Die Wohnung wurde frisch saniert, ist mit einem neuen PVC-Belag ausgelegt und verfügt über ein Wannenbad mit Fenster.

**Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unsere Kundenbetreuerin Frau Tuchen:**  
**Tel.: 03987 205012 oder E-Mail: [tuchen@woba-templin.de](mailto:tuchen@woba-templin.de)**



## Mitarbeiter vorgestellt

### Frau Antje Ziems – eine echte Bereicherung für die Buchhaltung!

Die Mitarbeiterinnen der Buchhaltung der Woba Templin-UM freuen sich seit dem 01.04.2019 über kompetente Verstärkung für ihr Team: „Sie ist tatkräftig, offen, kollegial und freundlich und hat ihr Herz am rechten Platz. Und sie ist fachlich versiert und hat keine Angst vor neuen Aufgaben, eben eine echte Bereicherung!“, das sagen die Mitarbeiter der Buchhaltung der Woba über ihre nun schon seit einem Jahr zu ihnen gehörende Kollegin. Nach

fast 23-jähriger Tätigkeit in der Steuerberatung verstärkte sich der Wunsch unserer Mitarbeiterin, Frau Antje Ziems, nach einer beruflichen Neuausrichtung. Da kam das Stellengesuch der Woba Templin-UM in der Heimatzeitung genau zur rechten Zeit. Sie zögerte nicht lange, steckte ihre Bewerbung in den Briefkasten und setzte sich gegen viele Mitbewerber durch.



Ihre Berufserfahrung ist groß: Nach dem Berufsabschluss zur Steuerfachangestellten im Jahr 1996 suchte sie 2005 neben

dem Berufsalltag eine neue Herausforderung und begann mit der beruflichen Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin. Mit erfolgreichem Abschluss in 2007 arbeitete sie noch bis Anfang 2019 in einer Steuerberatungsgesellschaft. Ganz schnell entstand bei ihr und bei den Kollegen das Gefühl, als gehörte sie schon lange dazu. Die herzliche Aufnahme durch ihre Kollegen machte es ihr leicht: „Es ist ein sehr schönes Miteinander, der Arbeitsalltag ist abwechslungsreich und vielsei-

tig“. Neben alt bekannten Arbeitsgebieten hält die Tätigkeit viele weitere interessante und verantwortungsvolle Aufgaben bereit. Als Mutter einer 18-jährigen Tochter wohnt sie mit ihrer Familie im nahegelegenen Dorf Röddelin.

„Ich schätze es sehr, nahe dem Wohnort zu arbeiten...“ So bleibt aufgrund kurzer Arbeitswege trotz beruflicher Vollzeit genug Zeit für ihre Hobbys. Sie ist im Dorfverein tätig, Garten und Hund bieten genug Möglichkeit zur Entspannung und im Sommer freut sie sich schon wieder auf die Auszeit auf ihrem Boot.

## Unsere Mieterjubilare von Dezember 2019 bis April 2020

### 80. Geburtstag

**Irma Kraska**, Dargersdorfer Str. 43, 23. Dezember 2019  
**Klaus Hempel**, Ringstraße 14, 03. Januar  
**Heinz Bartnitzki**, Dargersdorfer Str. 53, 12. Januar  
**Gudrun Sommer**, Lychener Straße 56, 25. Januar  
**Gisela Senffleben**, Mühlenstraße 10, 29. Januar  
**Edeltraud Buse**, Dargersdorfer Str. 55, 25. Februar  
**Inge Klingspohn**, Strahl-Goder-Str. 2, 01. April  
**Erika Schnauß**, Ringstraße 17, 21. April

### 85. Geburtstag

**Christel Liebchen**, Lychener Straße 61, 24. Dezember 2019  
**Gerhard Baumann**, E.-Thälmann-Str. 4, 28. Februar  
**Ingrid Ebert**, Kantstraße 4, 08. März  
**Egon Stephan**, Mühlenstraße 11, 24. März  
**Ella Ritter**, Strahl-Goder-Str. 2, 30. März  
**Ruth Gruhn**, Ringstraße 19, 02. April  
**Sigrid Kraemer**, Dargersdorfer Str. 53, 05. April

Wir bedauern sehr, dass es aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation „Corona-Krise“ der Geschäftsführerin, Frau Dr. Jeschke-Kollár, leider nicht – wie sonst üblich – möglich ist, den 90/95-jährigen Mieterjubilaren persönlich gratulieren.

### 90. Geburtstag

**Rita Wenzel**, Prenzlauer Allee 80, 02. März  
**Elise Sonnenbrodt**, Postheim 2, 06. März  
**Hans Drews**, Straße des Friedens 14, 22. März  
**Ernst Bartsch**, Postheim 4, 31. März  
**Elfriede Steek**, Kantstraße 4, 08. April  
**Brigitte Gärtner**, Lychener Straße 62, 22. April

Allen Jubilaren, auch den Nichtgenannten,  
beste Gesundheit und behagliches Wohnen.

### Andreas Collin – der neue Hauswart im Postheim

Von Juni 2019 bis Ende August 2019 sah man Herrn Mentz, den alten Hauswart im Postheim, mit einem jungen Mann Hand in Hand arbeiten. Nein, es war kein Praktikant, sondern unser „Neuer“. Der Generationswechsel wurde eingeleitet. Die Vielzahl der interessanten Bewerber machte es der Geschäftsleitung wirklich nicht leicht, den richtigen Mitarbeiter auszuwählen. Letztendlich setzte sich Herr Collin durch und verstärkt damit das Team der Woba Templin-UM. Nach der Einarbeitungszeit stand Herr Collin dann ab September 2019 auf „eigenen“ Beinen.

Dem technikbegeisterten jungen Mann fiel es nicht schwer, sich in die vielfältige Technik im Bereich des Hauswartes einzuarbeiten (verschiedene Heizungen und Anlagen, andere technische Abläufe, Gartentechnik, Traktoren und moderne Gartengeräte usw.) obwohl er zugibt, zunächst ordentlichen Respekt vor den Anlagen gehabt zu haben. Das Arbeiten an der frischen Luft, Wetterkapriolen oder Einsätze bei Schnee oder Verstopfungen können den Humor und die



positive Ausstrahlung von Herrn Collin nicht beeinträchtigen. Auch die Verantwortung für 29 Wohnhäuser findet Herr Collin interessant.

Das Zugehen auf Menschen, Zuhören können und entsprechend Probleme lösen, fällt Herrn Collin nicht schwer. Das haben nunmehr auch die Mieter im Postheim erfahren und einige Mieter äußerten sich bereits sehr positiv über „...ihren neuen Hausmeister...“. Das selbstständige Arbeiten, den Kontakt halten zu den Fachfirmen und in der Bereitschaft schnelle Entscheidungen treffen, gehört ebenfalls zum Aufgabenbereich eines Hauswartes.

Einige Ideen und Vorschläge, die gemeinsam mit der Kundenbetreuung besprochen und umgesetzt wurden, kamen auch bei den Mietern sehr gut an. So wurden z.B. alte Hecken entfernt

und Neupflanzungen im Bereich vorgenommen. In diesem Sinne geht es weiter, um das Postheim weiter attraktiv zu gestalten.

Der Umzug aus der Nordstadt Templins ins schöne Wohngebiet Postheim war dann im Winter der letzte Schritt, um sich voll auf die Aufgaben des Hauswartes im Postheim konzentrieren zu können. Danken möchte Herr Collin dem alten Hauswart, Herrn Mentz, für die gute Einarbeitung in die Materie „Postheim“ und dem Woba-Team für die freundliche Aufnahme.

### Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt der Ausgabe 1/2020 der Mieterzeitung:

Woba Templin-UM  
Wohnungsbaugesellschaft mbH  
Wohnungsunternehmen  
der Stadt Templin

17268 Templin, Bahnhofstr. 32

Geschäftsführerin:  
Dr. Anneli Jeschke-Kollár

Aufsichtsrat:  
Wolfgang Janitschke

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
der Woba Templin-UM

Schöner wohnen in

**TEMPLIN**  
 THERMALSOLEHEILBAD

# BFH Zillmer GmbH (Brandschutzfachhandel) im Templiner Gewerbegebiet

„Es entspricht der Lebenserfahrung, dass mit der Entstehung eines Brandes praktisch jederzeit gerechnet werden muss. Der Umstand, dass in vielen Gebäuden jahrzehntelang kein Brand ausbricht, beweist nicht, dass keine Gefahr besteht, sondern stellt für die Betroffenen einen Glücksfall dar, mit dessen Ende jederzeit gerechnet werden muss.“

(Zitat aus Urteil vom OVG Münster vom 11.12.87, Az.: 10 A 363/86)

**Vorbeugender Brandschutz ist deshalb oberstes Gebot.**

Brandschutzlehrausbildungen in den jeweiligen Betrieben durch. Auch die Instandsetzung / Überprüfung von technischen Gasflaschen (Atemluftflaschen, Taucherflaschen etc.) kann durch uns organisiert werden. Zu den Kunden der Firma Zillmer gehören u.a. große Kraftwerke in der Lausitz, sowie viele Werks- und Betriebsfeuerwehren in den neuen Bundesländern, ebenso wie viele Klein- und mittelständische Betriebe aber auch die Feuerwehrtechnischen Zentren der Landkreise, Hilfsorganisationen, staatliche Einrichtungen und einige Werften.



**Templin:** Seit Januar 2020 bietet der Brandschutzfachhandel Zillmer GmbH (BFH) im Templiner Gewerbegebiet umfangreiche Dienstleistungen im vorbeugenden Brandschutz. Firmenchef Denny Zillmer (39) betont, dass das Familienunternehmen ihren Kunden ehrliche und hochwertige Dienstleistungen und Produkte zu fairen Preisen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes garantiert.

Das junge Unternehmen handelt mit Brandschutzprodukten für Private und Gewerbe ebenso wie für große Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Dazu gehörten unter anderem Feuerlöscher, Rauchmelder, Schutzschränke für Feuerlöscher, Erste-Hilfe Schränke und Zubehör und Sicherheitskennzeichnungen. Aber auch die kurzzeitige Bereitstellung von Feuerlöschgeräten und die Fluchtwegkennzeichnung für Veranstaltungen und Baustellen gehören zum Service. Darüber hinaus werden von uns Feuerlöschgeräte, Löschwasseranlagen, Rauchabzugsanlagen, Feststellanlagen und Brandschutztüren gewartet und instandgesetzt.

Im Unternehmen können Kunden für Ihr Objekt alle notwendigen Brandschutz Dokumente, wie z.B. Flucht- und Rettungswegpläne, Feuerwehrpläne, Laufkarten und Brandschutzordnungen erstellen und die notwendige Beschilderung montieren lassen. Wir führen auch Brandschutzunterweisungen sowie



**Annette Rakow,  
sie ist seit 25  
Jahren dabei**

Die Firma BFH Zillmer GmbH existiert zwar gerade erst einige Monate, doch dürfte das renommierte Unternehmen Brandschutz-Müller vielen Templinern ein Begriff sein. Aus diesem ist BFH Zillmer GmbH in Templin im Zuge der Schließung der Firma hervorgegangen.

Für Denny Zillmer kam das einigermaßen überraschend. Doch mit der Zeit freundete er sich mit dem Gedanken an, nachdem ihm auch seine Frau Mut gemacht hat. „Im Grunde hatte ich einige Jahre Zeit, mich auf die Neugründung vorzubereiten.“ Die damalige Firmenleitung habe wirklich alles getan, um mich zu unterstützen und mich als neuen Geschäftsführer für meine neuen Aufgaben fit zu machen, so Denny Zillmer. Noch heute bestehe die Möglichkeit, wenn er spezielle Fragen hat, sich an den Firmenchef oder die damalige Geschäftsführung zuwenden.

Denny Zillmer ist schon einigermaßen stolz. Denn



#### **Karriere:**

**Vom Schülerpraktikanten zum Geschäftsführer - Denny Zillmer übernimmt Templiner Teil der Firma Brandschutz-Müller aus Templin**

er hat sich wirklich das nötige Wissen rund um den Brandschutz von der Pike auf angeeignet. Dabei fing alles mit einem Betriebspraktikum während der Schulzeit in der Firma Brandschutz-Müller an. Doch so einfach wie man sich das vorstellt geht es dann doch nicht, denn ein Ausbildungsberuf ist der vorbeugende Brandschutz bis heute nicht.

Denny Zillmer, der gelernte Maurer, ist nach der Ausbildung zur Firma Brandschutz-Müller gekommen. Bereit hatte er diesen Schritt nie. Brandschutz ist für ihn aber nicht nur ein Job. Selbst ist er aktives Mitglied der Röddeliner Feuerwehr. Diese ehrenamtliche Arbeit sei für ihn ganz wichtig.

Überhaupt betont er die regionale Verwurzelung der Firma. Wir haben sehr viel gute regionale Kunden, betont er. Und so hat auch das Unternehmen ein besonderes Alleinstellungsmerkmal. Es ist im Nordosten eines der ganz wenigen, welches Kohlendioxid abfüllt. Die Gastronomen der Region freut es, sie sparen sich lange Wege, um das für den Bier-Ausschank wichtige Kohlendioxid zu erhalten. Aber auch Schweißereien und Aquarianer profitieren von diesem Serviceangebot. Zum Unternehmen in Templin gehören 9 Mitarbeiter, darunter drei Frauen.

  
**BFH Zillmer GmbH**  
**BRANDSCHUTZFACHHANDEL**

Rudolf-Diesel-Straße 3 • 17268 Templin

Tel.: 03987 36370 • Fax: 03987 363725

Mobil: 0162 1040575 • info@brandschutzhandel.de

**30 % Rabatt  
auf alle Jeans\*!**  
(\* außer auf reduzierte Ware)

**Bitte lösen Sie Ihre Gutscheine  
bis zum 30.09.2020 ein.**

**Bleiben Sie  
gesund.**

**JEANS-BOUTIQUE  
NO.ONE** INH. B. MANZ

Am  
Markt 17,  
Templin



03987 53670

**Öffnungszeiten**  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
Sa 9-13 Uhr

## Nah ran an Hummeln und Bienen!



**Uckermark (UW).** Wer im Garten oder auf dem Grundstück Obstbäume, blühende Sträucher oder erste bunte Blumen hat, kann in diesen Tagen aus nächster Nähe ein summandes Schauspiel verfolgen. Bienen, Hummeln und andere Insekten sammeln nämlich fleißig Nektar in der Blütenpracht. Und nicht zuletzt sorgen sie dafür, dass unser Obst bestäubt wird und hoffentlich prächtig gedeihen kann. Und das ist ein wahrlich schwerer Job. Von Imkern ist zu erfahren, dass die Honigblase einer Biene etwa 20 Milligramm Nektar fassen kann. Eine Biene muss also etwa 50-mal ausfliegen, um ein Gramm Nektar zu sammeln!

Hummeln schaffen da weitaus mehr – etwa das Zwölfwache einer Biene. Die Gattung der Hummeln (lateinisch *Bombus*) gehört zu den „Echten Bienen“ bildet Staaten aus 50 bis 600 Individuen. In Deutschland sind 41 Arten heimisch, sieben davon kommen relativ häufig vor.

Kleingärtner, Obst- und Gemüsebauern freut das summende Treiben natürlich sehr. Aber auch Hobbyfotografen haben damit lohnenswerte Motive. Zugeben, man braucht viel Geduld und vor allem einen voll geladenen Akku in der Kamera oder im Handy. Nicht verzagen, wenn bei 100 Versuchen ein tolles Foto herauspringt, ist das eine gute Trefferquote!

## Futtermittel

**Speisekartoffeln 8,50 € / 10 kg  
verschiedene Blumenerden  
Sämereien, Pflanz- & Saatgut**

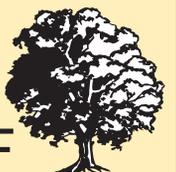
**Der Markt ist auch weiter  
für Sie geöffnet!**

**Futter-  
kartoffeln  
25 kg / 3,- €**

**Verkauf:** Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Anlieferung möglich, in Templin kostenlos

**T MARKHOFF**



Templiner Landprodukte, Inh. Sebastian Markhoff  
Lychener Str. 28 (Einfahrt gegenüber ARAL) • 17268 Templin  
Tel.: 03987 2357727 • Fax: 2357849 • Mobil: 0172 3836031  
www.templiner-landprodukte.de • info@templiner-landprodukte.de

# Den Geruch kenne ich aus Kindheitstagen!



Bild: Schwester Klara / pixelio.de

**Nutzen Sie die  
Demenzsprechstunde für Angehörige.  
- in Kooperation mit der AWO -  
Das KBZ – Da ruf ich an.  
03987 42 437**

**Koordinierungs- und Beratungszentrum  
– Ambulant Stationäres Zentrum –  
Robert-Koch-Str. 24 | 17268 Templin  
Tel: 03987 42 437 | E-Mail: kbz@igib-stimmt.de**

# Pflege unter schwierigen Bedingungen

## Jeder Einzelne kann dazu beitragen, die Ansteckungsgefahr zu minimieren

(DRK/A.B.). Die Ausbreitung der Corona-Pandemie stellt für die pflegerische und medizinische Versorgung der Patienten eine nie dagewesene Herausforderung dar.

Die meisten Menschen, die in der ambulanten Pflege des DRK versorgt werden, gehören zur Risikogruppe und laufen Gefahr, an schweren Verläufen des Virus zu erkranken.

Unter Einhaltung der strengen Hygieneregeln sind die Mitarbeiter der ambulanten Pflege rund um die Uhr im Einsatz, um auch während der

Corona-Krise den Patienten die unverzichtbare Unterstützung zu Hause zu bieten, die die Patienten bisher gewohnt sind. Ob es sich dabei um Körperpflege, Mahlzeitenversorgung oder die gewohnte Unterstützung im Haushalt usw. handelt, alle geben sich die größte Mühe, um den Alltag so zu gestalten, wie er vorher war.

Bei vielen Pflegeangeboten ist es nicht möglich, den geforderten Mindestabstand von 1,5 bis 2 m einzuhalten.



Die Hygienemaßnahmen wurden deshalb erhöht. Mundschnitz müssen ständig gewechselt und Desinfektionsmaßnahmen noch häufiger als sonst durchgeführt werden.

Mittlerweile sind Hygiene- und Desinfektionsmittel, sowie Mundschutze knapp, was eine hohe Belastungssituation für alle Mitarbeiter darstellt. Ganz abgesehen von der ständigen psychischen Belastung, die alle täglich begleitet.

Doch jeder Einzelne kann dazu beitragen, die Ansteckungsgefahr zu minimieren, indem die Kontakte auf ein Minimum reduziert und die tägliche Hände-, Nies- bzw. Hustenhygiene beachtet wird.

Die Pflegedienstleiterin Heike Kohn möchte in dieser schweren Zeit Mut machen und wendet sich mit ihrem Appell an die Betroffenen:

Wenn sich alle ein bisschen zurücknehmen und an bestimmte Regeln halten - da bin ich mir ganz sicher - werden wir alle gestärkt aus dieser Krise hervorgehen. In diesem Sinne: Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

## SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

### Termine für Blutspenden:

#### Templin:

15.06. / 31.08. / 30.11.2020 - montags 15:00 - 18:30 Uhr

#### Boitzenburg:

26.08. / 28.10.2020 - mittwochs 15:00 - 18:00 Uhr



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

*Aus Liebe zum Menschen.*



#### Sie brauchen uns? Wir sind für Sie da!

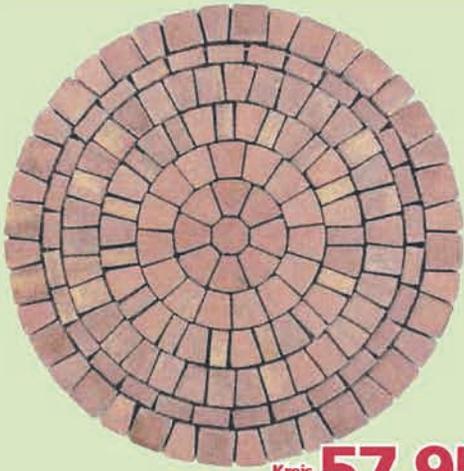
-  Häusliche Krankenpflege
-  Beratungsstelle für Demenzkranke
-  Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
-  Begegnungsstätte
-  Integrative Kindertagesstätten
-  Altenpflegeheim
-  Service Wohnen
-  Katastrophenschutz
-  Wasserwacht
-  Erste Hilfe Ausbildung
-  Netzwerk Gesunde Kinder
-  Kleiderstube für jedermann
-  Blutspende

**Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.**  
**Bereichsgeschäftsstelle**  
 Schinkelstraße 32  
 17268 Templin  
 Tel.: 03987 7006-30



# BAUSTOFFE Templin

Hindenburgstraße 13 · 17268 Templin · Tel.: 03987 409816 · Fax.: 03987 409817



**Kreis  
kompletter 57,95**

**ALTSTADT-KREIS**  
Passend zu unserem Aktionspflaster Altstadt-pflaster Melange bieten wir Ihnen einen schmückenden Kreis mit Durchmesser



**Stck 3,78**

**GARTENPLATTE SAHARA**  
Format 40 x 40 x 5 cm in sahara-weiß-melange, wassergestrahlte Oberfläche – bei Nässe besonders trittsicher, imprägniert – farbintensivierend



**ALTSTADTPFLASTER MELANGE**

Unser Aktionspflaster ist für dieses Jahr ist das Altstadt-pflaster Melange. Das interessante Gestaltungspflaster wird im gemischten Verband aus 3 Formaten in 6 cm Stärke geliefert.

**Erholung  
zum greifen  
nah!**

Bei Palettenabnahme

**18,95**  
qm



**2,19**

**SPAR PROFI BLUMENERDE 40 LITER**  
für alle Pflanzen, zum Topfen und Umtopfen, gebrauchsfertig aufgedüngt 8114054

**2,79**

**SPAR PROFI RINDENMULCH 40 LITER**  
unterdrückt Unkrautwuchs, ideal zur Bodenabdeckung auf Wegen und unter Bäume und Sträuchern, 0 - 40 mm, 8114092

**2,69**

**SPAR PROFI PFLAZERDE 40 LITER**  
ideal für Staudenbeete und Gehölze 8114115

**Alle Preise  
in Euro.**

**Die Eiseiligen  
sind vorbei.  
Jetzt ist Pflanzzeit!**

**30% Rabatt  
auf alle Dünger,  
50% Rabatt  
auf alle Sämereien**

**Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr und Sa. 8.00 - 12.00 Uhr**



**TEMPLIN**  
THERMALSOLEHEILBAD

**föberstadt  
lychen**

WIR STEHEN AUF WASSER

### Gute Nachrichten!

Wir alle haben unsere Bewegungsfreiheit, unsere sozialen Kontakte unsere alltäglichen Gewohnheiten und Aktivitäten in den letzten Wochen erheblich eingeschränkt – im Interesse unserer eigenen Gesundheit und der unserer Mitmenschen.

Dieses gemeinsame Bemühen trägt nun Früchte: Die Ausbreitung des Coronavirus hat sich deutlich abgeschwächt, was eine weitere, schrittweise Lockerung der Anti-Coronavirus-Maßnahmen ermöglicht hat, z. B.:

- Wir können uns wieder raus – auch ohne triftigen Grund.
- Angehörige eines Haushalts können sich mit Angehörigen jeweils eines anderen Haushalts treffen.
- Spielplätze sind wieder geöffnet.
- Patienten in Krankenhäusern und in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen sowie Bewohner von Pflegeheimen und in besonderen Wohnformen können Besuch durch eine Person empfangen.
- Auch Geschäfte mit mehr als 800 m<sup>2</sup> dürfen wieder öffnen.
- Nach den Friseuren dürfen Kosmetiker, Fußpfleger und andere Anbieter körpernaher Dienstleistungen ihre Arbeit wieder aufnehmen.
- Ab dem 15. Mai darf auf allen öffentlichen und privaten Sportanlagen im Freien wieder trainiert werden, allerdings ausschließlich kontaktlos.
- Ab dem 25. Mai können Gottesdienste, Jugendweihefeiern, Eheschließungen und Bestattungen mit bis zu 50 Personen stattfinden.\*

- Das Übernachten auf Campingplätzen und Wohnmobilstellplätzen, in Ferienwohnungen und -häusern sowie auf Charterbooten ist wieder erlaubt, sofern die jeweiligen Unterkünfte über eine eigene Sanitärausstattung verfügen.
- Ab dem 25. Mai sind sämtliche touristischen Übernachtungen wieder möglich.\*

Das sind die ersten Schritte, aber wir haben es noch lange nicht geschafft! Das Virus ist noch da und kann sehr schnell wieder Fahrt aufnehmen, wenn wir leichtsinnig sind. Deshalb – halten Sie konsequent die Hygieneempfehlungen und Abstandsregeln ein und verwenden Sie im Einzelhandel sowie im ÖPNV Mund- und Nasenmasken. Genießen Sie die wiedergewonnenen Freiheiten, bleiben Sie vorsichtig und vor allem gesund!

\* Die vollständige Liste der aktuellen Regelungen finden Sie unter [www.templin.de/corona](http://www.templin.de/corona).



### Auch für unsere Gastronomen und Touristiker gibt es gute Neuigkeiten:

- Ab dem 15. Mai dürfen Restaurants, Cafés und Kneipen ihre Speisen und Getränke von 6 bis 22 Uhr wieder vor Ort anbieten.

### Templin hält zusammen!

Was macht unsere Stadt so lebens- und liebenswert? Neben der wunderbaren Natur, der anheimelnden Atmosphäre und der guten Infrastruktur ist es ein funktionierendes Netz aus Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistern, Kultur- und Freizeiteinrichtungen. Auch wenn Geschäfte und Restaurants wieder öffnen – die Situation bleibt eine Herausforderung. Um dieser gemeinsam zu begegnen, haben wir die Initiative

„Templin hält zusammen“\*\* ins Leben gerufen. Wir wollen unseren Akteuren ein Gesicht geben und Reichweite schaffen, damit wir alle den Weg zurück in die Normalität bewältigen. Ca. 70 Akteure sind bereits dabei. Welche das sind, erfahren Sie unter [www.templin.de/zusammen](http://www.templin.de/zusammen). Dort finden Sie auch das Angebot, die Öffnungszeiten und die Kontaktdaten der Teilnehmer. Darüber hinaus gibt es eine Interviewreihe unter dem

Motto „Austausch in der Krise“, in der Akteure über ihre derzeitigen Erfahrungen berichten. Dies soll einerseits informieren und den Austausch fördern, aber auch Mut machen.

Sie können uns unterstützen, indem Sie hier vor Ort einkaufen, Gutscheine erwerben oder die Bestell- und Lieferdienste unserer Akteure nutzen. Helfen Sie uns dabei, unsere vielfältige Gewerbelandschaft zu erhalten.

Wenn Sie sich der Initiative als Akteur anschließen möchten, melden Sie sich bitte unter [tmt@templin.de](mailto:tmt@templin.de) und geben Sie dabei folgende Daten an:

- Name des Unternehmens

- Ansprechpartner
- Adresse
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mail)
- Dienstleistung die Sie derzeit anbieten (unabhängig ob diese identisch zu Ihrer üblichen Dienstleistung ist oder Sie gerade etwas anderes machen)
- Öffnungszeiten (bzw. die Zeiten wo man Sie erreichen kann)

**Gemeinsam sind wir stärker und deshalb: Templin hält zusammen!**

\*\* Templin hält zusammen ist eine Initiative der Stadt Templin, der TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH und der Gewerbetreibenden.



## Alles außer Corona – Teil 1

Es grünt so grün und blüht so herrlich, man kann sich gar nicht satt sehen! Also nichts wie raus in die Natur! Wir haben da mal wieder einen Tipp für Sie: Die 16 km kurze Alleen-Tour.

Von der Templiner Schleusenbrücke fahren Sie ca. 500 m auf dem straßenbegleitenden Radweg und überqueren links die Straße in den Neuen Weg. Nach wiederum ca. 500 m geht es rechts in die Kirschallee und von dort über die Lindenallee nach Neu Placht. Dann kommt noch ein Waldweg bis zur wenig

befahrenen Straße Röddelin-Beutel. In diese biegen Sie nach links und folgen ihr bis Röddelin. Ein straßenbegleitenden Radweg führt Sie zurück in die Stadt.

Gerade jetzt ist diese Tour besonders reizvoll. Unterwegs gibt es außer vielen Bäumen auch noch Schafe, Pferde, Rinder, Kraniche und Störche zu sehen. Doch Vorsicht: An sehr trockenen Tagen kann es auf dem Waldweg von Neu Placht sehr sandig sein. Viel Spaß und denken Sie an den Abstand!

## Alles außer Corona – Teil 2

Heute stellen wir Ihnen wieder ein Objekt aus dem Museum für Stadtgeschichte Templin vor. Diesmal: Der Siegelstempel des Fleischerhandwerks Zehdenick.

Der Siegelstempel des Fleischerhandwerks Zehdenick wurde im Jahr 1683 hergestellt und besteht aus Holz und Metall. Seine Höhe beträgt 8,3 cm, seine Höhe 3,5 cm. Er trägt die Inschrift: "INSIGIL DES FLEISCHER HANDWERCKES IN ZEDNICK 1683". In der Mitte des Siegels ist ein Ochse, darüber zwei gekreuzte Beile und ein Stern zu erkennen.

Es handelt sich bei dem Stempel um ein Petschaft.

Das heißt, er eignet sich dafür, ein Siegel in eine Masse – z. B. Siegelack – einzudrücken. Auf diese Weise wurden (und werden) häufig vertrauliche Briefe verschlossen, um zu verhindern, dass diese unerlaubt geöffnet werden. Petschäfte wurden von einer eigenen Berufsgruppe hergestellt: den Petschierern.

Weitere interessante historische Objekte finden Sie unter [www.brandenburg.museum-digital.de](http://www.brandenburg.museum-digital.de).

**Bleiben Sie gesund!**

**Bleiben Sie optimistisch!**



# Bürgermeister und Stadtverordnete gedenken mit Blumen und Kränzen am Tag der Befreiung

**Templin.** Etwa 40 Templiner, darunter der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Franz-Christoph Michel und Bürgermeister Detlef Tabbert legten am 8. Mai Blumen, Gebinde und Kränze am Ehrenfriedhof in der Prenzlauer Allee nieder. Sie gedachten dem Ende der Gewalt Herrschaft der Nazis vor 75 Jahren und den Opfern von Faschismus und Krieg. Bürgermeister Detlef

Tabbert erinnerte an den Tag der Befreiung. Richard von Weizsäcker habe es für alle Deutschen in seiner gewohnten klaren Art und Weise ausgesprochen. „Der 8. Mai 1945 war der Tag der Befreiung vom menschenvernichtenden System der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.“ Diese historischen Sätze des damaligen Bundespräsidenten prägen unser kollektives Gedächtnis und sind



wurden Männer auch aus Templin als Soldaten vom NS-Regime eingesetzt und starben für die verbrecherische Naziideologie. Im Frühjahr 1944 veränderte sich die Situation in Templin grundlegend. „Wie viele Städte zuvor, erfuhr auch unsere Stadt die unmittelbare Gewalt des Krieges.“ Nach dem bereits bei einem Bombenangriff Alliierten Bomber am 6. März 1944 auf Templin 315 Männer, Frauen und Kinder ihr Leben verloren, starben im April – Mai 1945 weitere Menschen. In der Nacht vom 28. auf den 29.04. wurde Templin von sowjetischen Truppen befreit. In den folgenden Tagen brannten große Teile der Stadt ab, sodass 66 Prozent der Innenstadt in Trümmern lagen.

die moralische Richtschnur für die Aufarbeitung unserer Geschichte, so Tabbert. 13 Jahre lang hatte die Hitlerdiktatur Millionen von Menschen Leid, Tod und Vernichtung gebracht.

Unvorstellbar dürfte damals gewesen sein, dass es in den folgenden Jahrzehnten gelingen sollte, ein demokratisches Deutschland aufzubauen, das seinen festen Platz in der europäischen Staatengemeinschaft gefunden hat.

In den Jahrzehnten, die seit dem 8. Mai 1945 vergangen sind, entstand eine stabile Friedensordnung, die Europa. Dies habe unserem Land, unserer Stadt eine bislang nicht gekannte Entwicklungsmöglichkeit, breiten Wohlstand, Freizügigkeit und Freiheit für die hier lebenden Menschen gebracht. „Mit Blick auf die jüngsten kriegerischen Auseinandersetzungen in vielen Teilen der Welt, mit Blick auf Terror und Gewalt, Fremdenfeindlichkeit und neue Flüchtlingsströme wird deutlich, welch hohes Gut Frieden und Freiheit sind“.

Dieser Auftrag ist die Mahnung und Verpflichtung vom 8. Mai 1945. Dem Tag der Befreiung. Sie besteht am heutigen Tag in unserem gemeinsamen Gedenken an alle Opfer und Toten des Weltkriegs, unserer gemeinsamen Erinnerung an die Befreiung von der Diktatur der Nationalsozialisten und hierbei durch die Sowjetunion, als Teil der Alliierten, unserer gemeinsamen Mahnung, Frieden und Freiheit als höchste Güter zu erhalten!

Der Bürgermeister erinnerte daran, dass lange Zeit der Schrecken des Zweiten Weltkrieges weit weg von Templin war, in Polen, in Frankreich, in der Sowjetunion oder in Nordafrika. An all diesen Orten

Am 75. Jahrestag des Kriegsendes gedenken wir deshalb auch der vielen Menschen, die durch Kriegseinwirkungen in Templin den Tod fanden, so Tabbert.

Wir gedenken vor allem der Angehörigen der europäischen Nationen, die als Kriegsgefangene, Zwangsarbeiter und KZ-Häftlinge in den Betrieben von Templin oder in der Landwirtschaft arbeiten mussten. Mit dem 8. Mai endete die Schreckensherrschaft der nationalsozialistischen Diktatur. Unser Gedenken gilt deshalb all denjenigen, die bereits vor dem Krieg als politische Gegner in sogenannte Schutzhaft genommen wurden. Viele Kommunistische Sozialdemokraten, Christen und andere aufrechte Menschen die Widerstand geleistet haben wurden durch das NS-Regime ermordet. Wir gedenken heute der 6 Millionen Juden, die im Zuge eines unvorstellbaren und grausamen Verbrechens gegen die Menschlichkeit ermordet wurden.

In den zurückliegenden Jahrzehnten habe sich Templin als Tourismusstadt entwickelt. Zahlreiche Vertriebene haben hier mit ihren Familien nach 1945 eine neue Heimat, Arbeit und einen neuen Lebensmittelpunkt gefunden.

Alle haben gemeinsam unsere Stadt wiederaufgebaut und dafür gesorgt, dass die Spuren des Krieges und deren tiefe Wunden im Stadtbild nicht mehr zu sehen sind.



**MITSUBISHI MOTORS**



Entdecken Sie die  
**Diamant Sondermodelle**



**Mitsubishi Space Star Diamant**  
1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang  
statt ~~11.290~~ EUR<sup>1</sup>  
**nur 8.990** EUR<sup>2</sup>

**Sondermodell Space Star Diamant mit:**

- ▶ Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- ▶ Berganfahrhilfe
- ▶ Audiosystem mit USB-Schnittstelle
- ▶ Klimaanlage u.v.m.



**Mitsubishi Eclipse Cross Diamant**  
1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang  
statt ~~24.290~~ EUR<sup>1</sup>  
**nur 18.990** EUR<sup>2</sup>

**Sondermodell Eclipse Cross Diamant mit:**

- ▶ Infotainment-System mit Smartphone-Anbindung
- ▶ Sitzheizung vorn
- ▶ Auffahrwarnsystem mit Notbremsassistent
- ▶ Rückfahrkamera u.v.m.



\* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter [www.mitsubishi-motors.de/garantie](http://www.mitsubishi-motors.de/garantie)

**Messverfahren VO (EG) 715 / 2007, VO (EU) 2017 / 1151 Space Star Diamant**

**1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,1; kombiniert 4,6. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 105. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 5,1-

4,5. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 116-102. Effizienzklasse D-C. **Eclipse Cross Diamant 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,5; außerorts 6,0; kombiniert 7,0. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 159. Effizienzklasse D. **Eclipse Cross** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,7-6,7. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 183-154. Effizienzklasse D-C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

**1** | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. **2** | Hauspreis

**Auto-Damm OHG**

Vietmannsdorfer Str. 7  
17268 Templin  
Telefon 03987-52262  
[www.autodamm.de](http://www.autodamm.de)

# „Verantwortung für Wirtschaft und Bürger - auch in der Corona-Pandemie“

## VR-Bank Uckermark-Randow eG meldet hohe Nachfrage nach Onlinebanking und Förderkrediten

**Prenzlau.** „Die Corona-Pandemie fordert uns alle heraus. Als Genossenschaftsbank haben wir eine besondere Verantwortung für unsere Region. Dieser wollen und werden wir gerecht werden, so wie es unser Förderauftrag gegenüber unseren Mitgliedern verlangt.“ Das unterstreicht Dr. Martin Polle, Vorsitzender des Vorstands der VR-Bank Uckermark-Randow eG.

„Unter Minimierung der Ansteckungsrisiken sorgen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, dass Privatpersonen und Unternehmen auch in diesen besonderen Zeiten gewohnt zuverlässig mit Bankdienstleistungen versorgt werden“, erläutert Steffen Trost, Mitglied des Vorstands. Vorzugsweise per Telefon und online, aber auch noch in 11 der 12 Filialen stehen die Kolleginnen und Kollegen den Kunden als Ansprechpartner zur Verfügung. „Aktuell leistet unsere Mannschaft vielfältige telefonische Beratung für alle, die unsere Online-Dienstleistungen



**Der Vorstand der VR-Bank Uckermark-Randow eG, Dr. Martin Polle (Vorsitzender) und Steffen Trost.**

erstmalig oder verstärkt nutzen wollen“, berichtet Steffen Trost weiter. „Seit Anfang März 2020 haben wir sehr viele unserer über 40.000 Kunden beim Einstieg ins Onlinebanking unterstützt. Insgesamt nutzen mittlerweile über 40 Prozent unserer Kundenschaft unsere Online-Angebote.

Jetzt zahlt sich für sie aus, dass eine Vielzahl unserer Leistungen bereits digital angeboten wird - sowohl im Web als auch als App.“

Wichtige Ansprechpartner sind die Finanzierungsfachleute der VR-Bank Uckermark-Randow eG auch bei der Vergabe öffent-

licher Fördermittel an die Wirtschaft. „Wir beraten bei der Wahl des richtigen Förderprogramms und übernehmen die zügige Prüfung und Genehmigung der Anträge“, so Dr. Martin Polle. Seit Beginn der Krise Anfang März seien verstärkt Anträge auf Finanzierungsmittel von Förder-

und Bürgschaftsbanken bei der Bank eingegangen. In den nächsten Wochen erwartet er weiterhin eine Vielzahl von Förderanträgen. „Die Anträge bearbeiten wir so schnell und flexibel, wie es die gesetzlichen Rahmenbedingungen erlauben“.

Ein besonderer Dank gilt der Belegschaft von VR-Bank Uckermark-Randow eG: „Es ist beeindruckend, wie engagiert unser Team gerade jetzt bei der Sache ist – und wie viel Wert es darauf legt, seine Aufgaben im Interesse unserer Kunden und Mitglieder zu erfüllen“, bekräftigt Steffen Trost. „Solidarität und Partnerschaftlichkeit gehören zu unseren ureigenen genossenschaftlichen Werten“, unterstreicht Dr. Martin Polle. Er ist überzeugt: „Gemeinsam kann unsere Region diese herausfordernden Zeiten bewältigen“ und ergänzt, „wir stehen als krisenerfahrener Partner zur Seite - seit über 164 Jahren, heute und in Zukunft. Wir wünschen Ihnen alles Gute!“

[www.das-ist-meine-bank.de](http://www.das-ist-meine-bank.de)

© Bild: moodboard (Adobe Stock)

[www.das-ist-meine-bank.de](http://www.das-ist-meine-bank.de)

Wir unterstützen Sie. Jetzt, einfach, direkt. #dasistmeinebank

**Vertrauen. Verantwortung. Zuversicht.  
Krisenerfahrungen seit 164 Jahren.  
Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**VR-Bank**  
Uckermark-Randow eG

Traditionell.  
Fortschrittlich.  
Meine Bank.

## Templiner schreiben Stadtteilgeschichten bis zum Jubiläum

# Das „Templiner Vogelviertel“

Der Stadtplan von 1928 weist das heutige „Vogelviertel“ noch als unbebautes Feld aus. So war es fast noch, als die Stadt das Gebiet zwischen Annenwalder Weg und Neuplacher Weg als Baugebiet „Annenwalder Weg B-Plan 01/1990“ als erstes Neubaugebiet nach der Wende auswies.



Stadtplan 1928



Bauplan „Annenwalder Weg B-Plan 1//1990

Es standen nur wenige Eigenheime am Annenwalder Weg. Lücken wurden nach der Wende teilweise geschlossen. Bereits 1989 war dieses Areal schon einmal als Eigenheimstandort ausgewiesen.

Erarbeitet wurde der Bebauungsplan vom Planungsbüro Investconsalting durch den Diplomingenieur und Architekten W. Grieger.

Es war die Errichtung von 300 Wohnungen in Form von Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäusern sowie sozialem Wohnungsbau vorgesehen.

Parallel lag der B-Plan 02/1990 für das Wohngebiet Lychener Straße und zur Bebauung der Obstplantage vor.

Auf Grund der bestehenden Kontakte zu Bad Lippspringe nahm Bürgermeister Ulrich Schoeneich am dort stattfindenden Schützenfest teil und lernte durch den Heizungsbaunternehmer Peters den Paderborner Bauunternehmer Barwinski kennen. So kam es bereits im Oktober 1990 zu Gesprächen mit beiden zum sozialen Wohnungsbau in Templin. „U. Schoeneich erklärte, dass Templin 1 000 Wohnungen braucht und Investoren. Das Bauland könne die Stadt zur Verfügung stellen. Die beiden Templiner Wohnungsunternehmen, die „WOBA-Templin-UM“ und die „Wohnungsbaugenossenschaft Uckermark Templin e. G.“ könnten diese Aufgabe nicht übernehmen, da

sie ihre Plattenbauten sanieren mussten“, erzählte Herr Barwinski. Und er berichtete weiter: „Ich bin also nach Templin gefahren, habe im „Allende-Heim“ gewohnt, mir die Stadt angesehen und habe zugesagt. Begonnen hat es mit dem Sozialen Wohnungsbau in der Lychener Straße / Parisiusstraße. Verzweifelt bin ich anfangs an den ganzen Antragsstellungen. Aber da hat mich U. Schoeneich voll unterstützt. Er ist mit mir zum Grundbuch- sowie Bauamt gegangen, half bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg und hat Bewilligungsbescheinigungen eingeholt. So war ich einer der ersten, der geprüfte Unterlagen und Baurecht hatte. Ende Mai 1992 begann der Soziale Wohnungsbau in der Lychener Straße / Parisiusstraße. Ich war meist die ganze Woche in Templin und nur am Wochenende zu Hause.“ Frau Barwinski bestätigt: „Das war eine harte Zeit! Ich war die Woche mit den zwei Kindern allein zu Hause und musste mich dort auch um die Firma kümmern. Manchmal habe ich mir die Mauer zurückgewünscht. ... Aber dann haben wir uns entschlossen selbst zu bauen und nach Templin zu ziehen. Wir haben diesen Schritt nicht bereut.“

Am 17. November 1992 begannen die Erschließungsarbeiten im Baugebiet Annenwalder Weg.

Am 10. Februar 1993 beschloss die Stadtverordnetenversammlung im zukünftigen Wohngebiet am Annenwalder Weg die Straßen als Reiher-, Fasanenstraße, Lerchen-, Finken- und Kranichweg zu benennen, was dem Baugebiet den Namen „Vogelviertel“ einbrachte. Gleichzeitig wurde die Bebauungsart festgelegt. So waren in der Reiherstraße mit ihren Stichstraßen nur Eigenheime vorgesehen. Gleiches galt für das Areal zwischen Neuplacher Weg und Lerchenweg. Im Gebiet Finkenweg und Annenwalder Weg sollte eine Reihenhaussiedlung entstehen. Auf der Fläche zwischen Neuplacher Weg, Kranichweg und Annenwalder Weg waren Sozialwohnungen durch die Firma Barwinski vorgesehen. Geplant war auch der Bau von Reihenhäusern, Dreifamilienhäusern und zweigeschossigen Eigenheimen bzw. Mehrfamilienhäusern zwischen Lerchen- und Finkenweg sowie zwischen Neuplacher- und Annenwalder Weg.

Das gesamte Baugebiet wurde parzelliert und in mehreren Etappen verlost. Als sechs „Begünstigte“ der 1. Verlosung absagten, konnte die Familie Barwinski für den beschlossenen Umzug nach Templin ebenfalls einen Eigenheimplatz erwerben. Zusätzlich erhielt die Firma den Zuschlag für sechs von der Stadt nicht veräußerte Grundstücke und baute diese mit Eigenheimen.

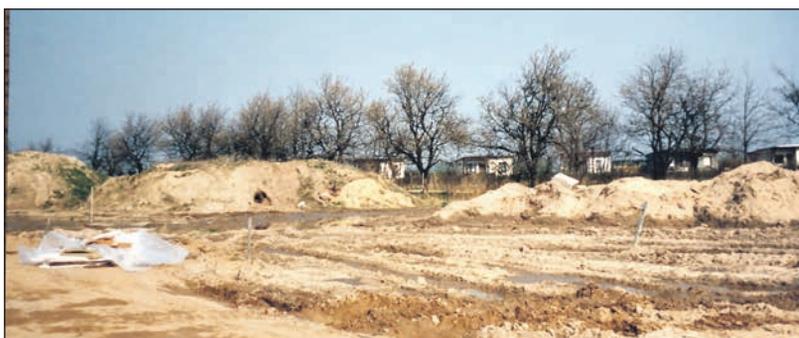
„Die ersten Eigenheimbauer konnten die Höhe des Erdgeschosses ihrer Häuser noch selbst festlegen. So liegt das Haus unseres Nachbarn viel tiefer“, erklärte Herr Hans Georg Barwinski. Denn die obere Lehmschicht betrug 60 cm und musste dementsprechend abgetragen werden, um an den Mutterboden zu gelangen. Höher gebaut hat auch Herr Giesel noch 1997 in der Reiherstraße 27 und sich damit seinem Nachbarn angepasst, so dass kein Wasser auf sein Grundstück abfließen kann.



Reiherstraße-August 1994



Bau des Wendehammers Reiherstraße Mai 1995

**Reierstraße 46****Reierstraße 46****Reierstraße Mai 1995****Reierstraße 1996****Neuplachter Weg**

Die Häuserbauer begannen 1994 mit der Errichtung ihrer Eigenheime, die teils durch Firmen, als Fertigteilhäuser oder in Eigenarbeit errichtet wurden. Die Straßen entstanden erst nach Fertigstellung der Häuser.

Die ersten Sozialwohnungen waren 1994 am Neuplachter Weg fertig. In diesem Zuge wurde auch der Feldweg zur Straße ausgebaut. Weitere Sozialwohnungen folgten 1998 an der Fasanenstraße und im Kranichweg. Zusätzlich wurden wie geplant Reihenhäuser, Eigentumswohnungen und Eigenheime geschaffen. Im gleichen Jahr baute der Betrieb auch in der Reierstraße die zwei Mehrfamilienhäuser Nr. 53 und 54 mit je neun Wohnungen. Gegen die Bauweise mit zwei Geschossen und zwei Dachgeschossen gab es anfangs Widerspruch von einigen Anliegern.

**Kranichweg mit Rückseite Sozialwohnungen - Bild: S. Tattenberg, April 2020**

„Im Bauplan waren keine Lücken enthalten, alles hätte zugebaut werden können“, resümierte Herr Barwinski, „aber das wollten wir nicht“. So wurde außerdem neben einem im Bauplan vorgesehenen Spielplatz auf zusätzlich gekauftem Land im Bereich Neuplachter Weg/Kranich Weg privat ein Spielplatz für die Miet- und Sozialwohnungen gebaut. Zu den Mietwohnungen im Erdgeschoss gehört jeweils ein Garten, der von den Mietern gepflegt wird.

Die Grundstückskosten für die ersten Wohnungen lagen bei 100 DM/m<sup>2</sup>, 2020 betragen sie 80 Euro.

Anfangs geplante Fußwege zwischen den Parzellen entfielen jedoch und das Land wurde zusätzlich an die anliegenden Eigentümer verkauft. Nicht umgesetzt wurde auch der Ausbau der Straßen in 12 Meter Breite. Sie wurden zugunsten von Vorgärten und Parkflächen auf der Rückseite der Grundstücke auf 6 Meter begrenzt.

Insgesamt wurden durch das Unternehmen 350 Wohnungen in Templin geschaffen. Die den Bau ausführenden Firmen waren alle in Templin und Umgebung ansässig.

Zu ihnen gehörten Grafe-Bau, Bauunternehmen Paesler, Lychener Wohnungsbaugesellschaft, Dachdeckerfirma Peykow, die Elektrofirmen JKM und Saborosch, Fensterbaufirma Langfellner, Fliesenlegerfirma Rengert, Zimmerei Bohm, Fuhrunternehmen Korduan, Malerunternehmen Mabeta/ Dalchow, Uckermarkgrün. Ein Paderborner Facharbeiter unterwies Kollegen von Grafe-Bau im Verklirkern.

Heute arbeitet schon in vielen Fällen die zweite Generation für das Unternehmen, in dem auch der Sohn bereits das Ruder übernommen hat.

Ein besonderes Original war in der Reierstraße 39 der schon verstorbene Herr Giesel

gegenüber. Er „führte die Bauaufsicht“ und sorgte u. a. dafür, dass die Stichstraße in der Reiherstraße keinen Knick bekommt, da sonst das Niveau zum Wendehammer zu hoch gewesen wäre. Auch sonst achtete er sehr auf Ordnung. Ein trauriges Ereignis überschattete allerdings seinen Hausbau als ein Kran umkippte und ein Bauarbeiter dadurch verstarb.



**Reiherstraße März 1997 - Bild: F. W. Giesel**

Im ersten Bebauungsplan war auch die Begrünung des neuen Stadtviertels vorgesehen. Diesen Auftrag übernahm F. W. Giesel, der seit 1997 ebenfalls ein Eigenheim in der Reiherstraße 27 bewohnt. Sein Ziel war eine landschaftsästhetische und ökologische Aufwertung des „Vogelviertels“ durch eine entsprechende Gehölzwahl und Anordnung.

Aus verschiedenen Gründen sind auch hier viele Blüenträume nicht gereift.

Die Vorschläge zu Bepflanzung von Grünflächen oder Verkehrsinseln mit weißblühenden Rosskastanien, dazwischen mit Hartriegel, Cornellinde, Forsythien sowie Flieder oder die Anlage eines Heidegartens mit Birken, Taxus, wildem Schneeball und Ginster wurden wegen fehlender Gelder verworfen.

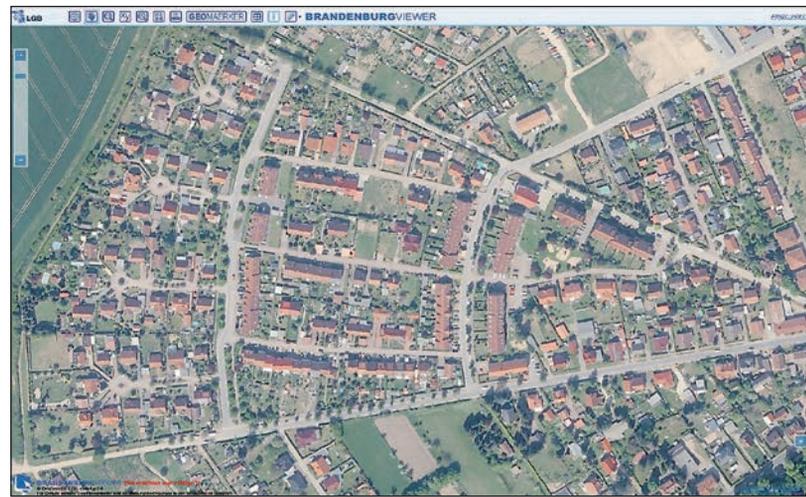
Eine Planung betraf das Anlegen eines Parks als Lärmschutz am Westrand des Viertels vor dem aufgeschütteten Wall hinter den Wendehämmern der Reiherstraße, da dort einmal eine Ortsumfahrung Richtung Lychen angedacht war. Vorgesehen war die Bepflanzung von Grünflächen mit Baumgruppen, Sträuchern, die Anlage von Wegen und das Aufstellen von Ruhebänken sowie Kinderspiel- und Bolzplatz. Die vorgesehene Ortsumfahrung wurde zugunsten einer engen Westumfahrung über den Poetensteig aufgegeben. Diese wurde aus Kostengründen letztlich durch das Land Brandenburg 2008 abgesagt. Deshalb wurden die zuerst als öffentliche Grünanlagen gewidmeten Flächen zur Vergrößerung der Randflächen an die Anlieger verkauft. Ebenfalls nicht realisiert wurde der Begrünungsplan von Herrn Giesel gegenüber der Reiherstraße Nr. 1 und 13, wo ein Regenwasserauffang- und Versickerungsbecken gebaut und mit Ufergehölzen wie Pyramiden-Pappel, Esche, Traubenkirsche, Weide, Vogelkirsche und Hartriegel eingefasst werden sollte. Die Anlage wurde nicht gebaut, um Flächen für weiteren Wohnungsbau zu schaffen.

Das war aus heutiger Sicht eine gute Entscheidung, da sich am Neuplacher Weg ein Wasserschutzgebiet mit einem städtischen Brunnen befindet. Für die Anwohner bedeutete das, sich an die Regenentwässerung anzuschließen.



**Reiherstraße mit Wendehammer 2020 - Bild: S. Tattenberg**

Gepflanzt wurden nur die Pyramidenpappeln, die aber nach 12 Jahren weggenommen werden mussten, da die Wurzeln den ursprünglich nicht geplanten Geh- und Radweg zerstörten. Auf Empfehlung des Fachmanns wurden am Annenwalder Weg Baumhasel statt Linden gepflanzt, da diese auf Grund ihrer geringen Wuchshöhe gut zu den zweigeschossigen Häusern des anliegenden Finkenwegs passten. Die Bepflanzung der Baumscheiben in den Wendehämmern mit einer spezifischen Zierbirne wurde durch die Umweltbeauftragte der Stadt abgelehnt. Man entschied sich stattdessen für Ebereschen.



**Luftbild des Quartiers**

Keinen Vogelnamen erhielt eine 2004 erschlossene neue Stichstraße des Annenwalder Weges, der „Charlottenweg“. Das Land gehört Familie Nico Brückmann, dessen Ururgroßeltern 1911 in der Röddelinerstraße ein zweistöckiges Haus errichteten. Nach dem Tod der Enkelin, Charlotte Brückmann, wurden das Haus und der Hof verkauft und nur das Gartenland vom Sohn behalten. Dieses wurde an Kleingärtner verpachtet. Als im Dezember 2001 das Grundstück in die Bebauungspläne der Stadt aufgenommen wurde, entschloss sich der Enkel Nico Brückmann als Bauherr zu fungieren. Er musste die Zuwegung, eine 168 m lange Straße mit Wendehammer, sowie die Wasser- und Abwasserleitung, Gas und Elektroanlagen selbst finanzieren, da die Stadt keine Erschließungsstraßen in Eigenregie und Eigenfinanzierung baute.



**Einweihung Charlottenweg 2005**

Am 20. Mai 2005 konnte die Fertigstellung und Einweihung der Straße gefeiert werden. Die Straße erhielt keinen Vogelnamen, sondern auf Antrag von Nico Brückmann den Namen seiner Oma Charlotte Brückmann. Deren Großvater Alexander Klinker war der erste Marktmeister in Templin.



**Charlottenweg 2006**

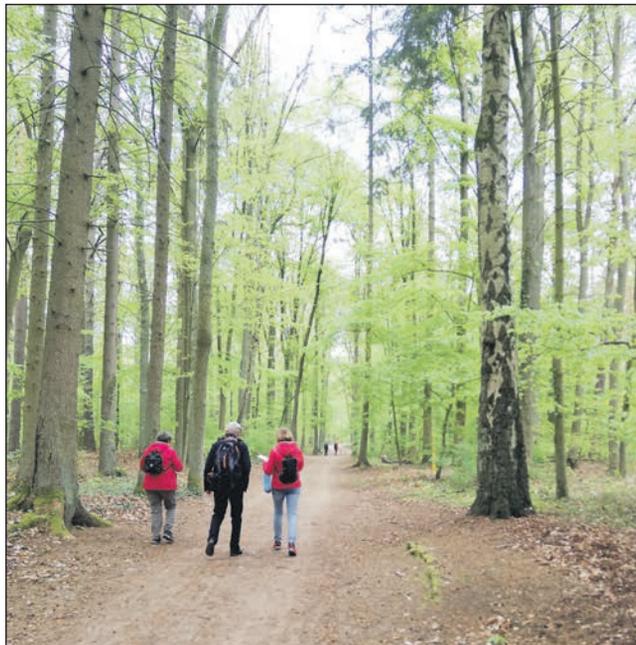
Später wurde das an der Straße angrenzende Grundstück ebenfalls verkauft, so dass auch dort Eigenheime errichtet werden konnten. Gegenwärtig wird die letzte freie Parzelle bebaut.

**Der Beitrag entstand mit freundlicher Unterstützung von Familie Barwinski, Herrn Giesel, Herrn Brückmann und Herrn Tattenberg.**

**Bärbel Makowitz**

# Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus, da bleibe wer Lust hat mit Sorgen zu Haus...

**Templin.** Diese Liedzeile begleitet uns, zwei langjährige Wanderfreundinnen, am 5. Mai beim Spaziergang durch unsere Stadt Templin. Wir versetzen uns wohl in die Rolle von Touristen, die uns bald nacheifern werden und beginnen unseren Weg über die Ziegeleibrücke. Mit einem „Petri Heil!“ für einen Angler, am Waldhofgelände vorbei biegen wir in die hellgrün, lichtdurchflutete Hauptallee in den Bürgergarten ein. Sagte schon Eduard Möricke: Frühling lässt sein blau-grünes Band wieder flattern durch die Lüfte, süße wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land... Nun wird unser Weg sogar steinreich begleitet: **Bismark-Stein, Parisius-Stein, Bürgergarten-Jubiläumsstein, und ein großer Findlingsstein - Denkmal für Karl Marx.** Heute, am 5. Mai 2020 treffen wir hier einige Leute mit roten Nelken. Ach ja, Karl Marx hat-



te am 05.05.2018 seinen 200. Geburtstag... Denk mal wieder! im wahrsten Wortsinne!

Wir biegen nochmal ein in den Bürgergarten, denn Maschinenlärm, Hämmern, Sägen, Rammen machen uns neugierig. Wir treffen auf fleißige Landschaftsbauer an der Uferbefestigung, Gärtner und ihre Helfer beim Anlegen neuer Wiesen und Wege, beim Einrichten der Wasserfontäne und Absichern der Böschung am Goldfischteich. Tischler sägen Bohlen und Bürger sorgen sich im Gespräch, was können wir gegen den Vandalismus tun?

Ich könnte mir regelmäßige, gut geplante Spaziergänge (nicht der Ordnungsbeamten) sondern ehrenamtlicher Bürger vorstellen, wie in Prenzlau z. B. nach der LAGA.

Selbstbewußte, aktive Bürger im regelmäßigen „Kontrollgespräch“ unterstützend zur leider noch notwendigen Videokamera, könnte ich mir hilfreich vorstellen. Was meinen andere Templiner, gibt es ähnliche Ideen schon?

Wir Beide erinnern uns im Gespräch mit Anwohnern gerade: Ja, wir waren sogar dabei, als die ersten Gesprächsrunden mit

Bürgern, Abgeordneten, Verwaltungsmitarbeiterinnen und Investoren 2014 stattfanden. Besonders Anwohnerinnen, wie meine Freundin, sehen nun von jedem Tag neu, wie sich ihr Bürgergarten zum Park verändert und freuen sich über die Umsetzung der Pläne gemeinsam in unseren Partnerstädten Polzyn Zdroj und Templin. Auch wir sind ein bisschen stolz und wandern zufrieden weiter.

Und nochmal Erinnerungen: Schon 2015 besuchte uns eine Schülergruppe aus Polzyn Zdroj gemeinsam mit ihrer Deutschlehrerin Katarzyna Hawryluk Templin. Es war eine sehr aufgeschlossene und fröhliche Schülergruppe, wohl angesteckt vom Temperament ihrer Lehrerin. Besonders bemerkte ich dies beim historischen Stadtrundgang. Da konnte selbst ich viele, sehr interessante Neuigkeiten erfahren durch Herrn Otto Schallhorn. Lebte ich doch schon 35 Jahre in der Uckermark und davon 25 Jahre in der „Perle der Uckermark“ Templin. Es begeisterte mich ehrlich, wie angetan unsere jungen Gäste doch von der Restaurierung unserer Altstadt und der Sauberkeit hier waren.

Wir hatten allerdings die kleine, aber feine Fußgängerzone in Polzyn schon Monate früher erlebt, die uns seit Jahren leider fehlt in Templin.

Damals, zum Abschiedsbesuch im Rathaus, diskutierten wir gemeinsam mit Günther Tattenberg und Bürgermeister Detlef Tabbert, den Quartiereltern und unseren jungen Gästen die 3 Entwürfe der Neugestaltung unserer Parkanlagen. Sie hingen ja auf großen Tafeln lange im Rathaus aus. Es entstand damals eine gewisse Vorfriede auf ein Projekt, von Templinern mitgestaltet, und jetzt nach 5 Jahren Realität - im Frühling 2020. Toll!



Beim aufziehenden Hagelschauer in TP finde ich ein trockenes Plätzchen unter der geöffneten Luke beim „Dönermann“, so

kenne ich ihn von einigen Neutemplinern aus Afghanistan.



**Herr Aydin**, der Dönermann, steht mit einem Glas Tee am Fenster, wartet den Regen ab und freut sich, sein neues Team mit 2 Mitarbeitern in Aktion zu präsentieren.

Nach Umbau des Imbiss an der Marktecke konnte er seit 20. April den neuen **City Grill** zumindest mit Fensterluke öffnen. Stammkunden treffen auch heute im Minutentakt ein und bestellen „**Mit Abstand bitte**“: **Grill-Hähnchen** für eine ältere Dame, **Dürüm** für mich und natürlich **Döner klassisch** für einen jungen Stammkunden, der normalerweise auf Montagebaustellen unterwegs ist, und nun dank Kurzarbeitergeld den Döner mal zu Hause sozusagen bestellt. Viel Erfolg beim Neustart wünsche ich dem Neutempliner (3 Jahre).

**Sabine Drabsch**

**Die nächste Ausgabe erscheint am: Samstag, 13. Juni 2020**  
**Redaktionsschluss ist am 3. Juni 2020**

## IMPRESSUM

### Redaktion:

Media, Grafik + Druck  
Kantstraße 4, 17268 Templin  
Tel.: 03987 202870

Media, Grafik + Druck ist ein Unternehmen der  
HEGEMANNMEDIEN GmbH.

### Redakteure:

D. Hoffmann (verantwortlich)  
A. Beilke (A.B.)  
I. Falke (fa)  
D. Menzel (D.M.)  
U. Werner (UW)

redaktion@templiner-kurstadt-journal.de

### Satz und Druck:

Media, Grafik + Druck  
Kantstraße 4, 17268 Templin  
Tel. 03987 202870 - Fax 202875  
templin@media-grafik-druck.de

### Anzeigen:

D. Hoffmann (verantwortlich)  
anzeigen@templiner-kurstadt-journal.de

### Verlag:

HEGEMANNMEDIEN GmbH  
Burgstr. 2, 33175 Bad Lippspringe  
Geschäftsführender Gesellschafter:  
Heinz Gerog Heggemann  
Sitz der Gesellschaft: Bad Lippspringe  
Registergericht: AG Paderborn,  
HRB 14064  
St.-Nr.: 339/5820/2829  
Druckauflage: 12.500 Exemplare

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 4/19.

Das Reproduzieren von Anzeigen ist nicht gestattet. Für eingereichte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. Postzustellung außerhalb unseres Verbreitungsgebietes: 15,- € halbjährlich

Worauf  
warten Sie? Jetzt  
**TOP**  
Konditionen  
sichern!



© Bild: KB3 (Adobe Stock)

**Sie planen Ihre Zukunft.  
Wir finanzieren sie.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

**So günstig war Baufinanzierung lange nicht!**

Mit uns kommen Sie einfach sicher zu Ihrer Baufinanzierung. Ihre Expertin Frau Iris Bräuer (iris.braeuer@vrb-ur.de) berät Sie umfassend und transparent, damit Ihr Traumhaus mit uns zum Traumhaus wird, denn: **Träume kann man bauen, mit uns!**

 **VR-Bank**  
Uckermark-Randow eG

*Traditionell.*  
**Fortschrittlich.**  
Meine Bank.